



Übersicht Mobiltelefon



Im Rahmen der stetigen Produktverbesserung behält sich Philips das Recht vor, die vorliegende Anleitung jederzeit und ohne Vorankündigung zu überarbeiten bzw. neu aufzulegen. Philips stellt diese Anleitung ohne Mängelgewähr zur Verfügung und übernimmt, mit Ausnahme der geltenden Gesetze, keinerlei Haftung für evtl. Fehler, Auslassungen oder Unstimmigkeiten zwischen dieser Anleitung und dem

darin beschriebenen Produkt. Das Telefon kann an das GSM-/GPRS-Netz angeschlossen werden.

Telefonieren

Telefon ein-/ ausschalten	ি lang drücken.
PIN eingeben	PIN-Code über das Tastenfeld eingeben und mit on oder bestätigen.
Rufnummer wählen	Rufnummer über das Tastenfeld eingeben und zum Wählen 💟 drücken.
Gespräch beenden	ু drücken.
Anruf annehmen	Beim Klingeln des Telefons drücken.
Anruf abweisen	Beim Klingeln des Telefons drücken.
Gesprächslautstärke einstellen	Während des Gesprächs ▲ oder ▼ drücken.

Lautsprecher aktivieren/ deaktivieren	Während eines Gesprächs (#31) lange drücken.
Hauptmenü aufrufen	Im Stand-by-Modus
Kontakte aufrufen	Im Stand-by-Modus ▼ drücken.
Kontakte bearbeiten	Liste mit ▲ bzw. ▼ durchsuchen und ☑ zum Wählen der Rufnummer drücken.
Rufton aktivieren/ deaktivieren	Im Stand-by-Modus #31 lange drücken.
Tastensperre ein-/ ausschalten	ton lange drücken (bei einem Anruf wird das Tastenfeld automatisch eingeschaltet).
Lautstärke des Klingeltons einstellen	drücken und Einstellungen > Audio > Lautstärke wählen.

Ruflisten aufrufen	Im Stand-by-Modus drücken. In der Rufliste werden Entg. Anrufe, Angen. Anrufe und Gewählte Nrn. angezeigt.
Zum vorherigen Menü	oder drücken.
Beim Blättern in den Menüs in den Ruhezustand zurückkehren	ৃত্তি gedrückt halten.
Zuletzt gewählte Rufnummer anzeigen	Im Stand-by-Modus drücken.
Display-Taste für den Schnellzugriff verwenden	Im Stand-by-Modus drücken, um auf die programmierte Funktion zuzugreifen bzw. diese zu ändern.

Matrix

Die Matrix ist die grafische Darstellung der Menüs anhand von Symbolen. Jedes Symbol ist mit einer Telefonfunktion bzw. -option belegt.

Drücken Sie im Stand-by-Modus [®], um die Matrix aufzurufen. Durchsuchen Sie die Symbole und Listen mit ♠, ▼, ◀ und ▶, oder verwenden Sie die Zifferntasten Isa bis (ISI), um direkt auf die gewünschte Option bzw. Funktion zuzugreifen (die Zifferntasten können ebenfalls zur Auswahl innerhalb der Listen verwendet werden).

Beim Durchsuchen einer Liste gibt eine Bildlaufleiste rechts am Display die derzeitige Position innerhalb der Liste an

Drücken Sie in einer Liste ▶ oder ^(∞), um auf die Optionen zuzugreifen, die mit dem gewählten Symbol verknüpft sind, oder drücken Sie ◀ bzw. ^(∞), um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.

Display-Tasten

Auch kann sich das Display im Stand-by-Modus durch verschiedene Ereignisse ändern (entgangene Anrufe, neue Nachricht, usw.). Drücken Sie , um auf das entsprechende Menü zuzugreifen.

Für die Schnellwahl können Sie die beiden Display-Tasten und die Zifferntasten 🗷 bis 🎏 🗷 auch mit Ihren Lieblingsfunktionen oder meist gewählten Rufnummern belegen (siehe Abschnitt "Schnellauswahl für Display-Tasten" auf Seite 5).

Inhalt

Ι.	mbetriebnamme	ı
	SIM-Karte einsetzen	1
	Telefon einschalten	2
	SIM-Kontakte kopieren	2
	Akku laden	2
2.	Hauptfunktionen	4
	Telefonbuch aufrufen und anzeigen	4
	Rufnummern wählen	4
	Anrufe annehmen und beenden	4
	Sehen und Hören wer anruft	4
	Schnellauswahl für Display-Tasten	5
	Fotografieren	5
	Anruf über Freisprechen	5
	Rufton ändern	6
	Rufton ausschalten	6
	Vibrationsalarm aktivieren	6
	Anrufe halten	6
	Eigene Mobil-Rufnummer anzeigen	6
	Hörerlautstärke einstellen	
	Mikrofon ein-/ausschalten	7
	Anrufliste löschen	7
	Telefonbuch löschen	7
3.	Menüstruktur	8

4. Text- und Zifferneingabe	12
T9® Texteingabe	
Herkömmliche Texteingabe	
5. Kamera	
Kamerafunktionen	15
Kamera aktivieren	
Video	
Einstellungen	17
6. Kontakte	19
Kontakte erstellen und verwalten	19
Gruppen	
Sehen und hören wer anruft	22
7. Einstellungen	23
Audio	23
Anzeige	
Sprache	25
Gerät	25
Netz	26
Sicherheit	
8. Nachrichten	30
SMS	30
MMS	33

E-Mail	3
Sprachmeldung	4
CB-Dienste	4
9. Multimedia	
& Demo Mode	4
Meine Fotos	4
Meine Videos	
Meine Sounds	
Sprachmemo	4
Speicherstatus	4
Demo Mode	4
10. Extras	4
Spiele	4
Örganiser	
Uhr	4
Berechnung	4
PC-Verbindungssoftware	
11. Ruflisten	

Rufeinstellungen	51
Rufliste	52
Zeit/Kosten	53
Kosteneinst.	53
Listen löschen	53
Netzsperre	
Benutzergruppe	54
12. Netzbetreiber-Dienste	55
WAP	55
Eine zweite Nummer wählen	58
Einen zweiten Anruf annehmen	59
Einen dritten Anruf annehmen	59
lcons und Symbole	60
Sicherheitshinweise	61
Fehlerbehebung	65
Philips Original-Zubehör	68
SAR Information für Endverbrauch	

ii Inhalt

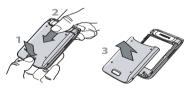
1 • Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme des Mobiltelefons ist das Kapitel "Sicherheitshinweise" sorgfältig durchzulesen.

Damit Sie Ihr Mobiltelefon nutzen können, legen Sie zunächst eine gültige SIM-Karte ein, die Sie bei Ihrem GSM-Netzbetreiber oder Fachhändler erhalten. Neben Ihrer Vertrags- und Mobiltelefonnummer enthält die SIM-Karte einen Speicher, in dem Rufnummern und Nachrichten gespeichert werden können (siehe "Kontakte" auf Seite 19).

SIM-Karte einsetzen

 Drücken Sie auf die Akkuabdeckung (siehe Abb.) und schieben Sie diese in Pfeilrichtung heraus.



 Entfernen Sie den Akku, indem Sie den Clip zum Herausnehmen des Akkus nach unten drücken.





 Lösen Sie die SIM-Karte aus ihrer Fassung und schieben sie diese bis zum Anschlag unter den Metallclip. Achten Sie hierbei auf die richtige Ausrichtung der abgeschrägten Ecke.



Inbetriebnahme 1

 Setzen Sie den Akku mit den Metallkontakten nach unten ein und drücken Sie, bis er einrastet.



Schieben Sie die Akkuabdeckung wieder auf, bis sie einrastet



6. Entfernen Sie vor der Benutzung des Telefons den Schutzfilm vom Display und Objektiv.

Telefon einschalten

Drücken Sie 📵 , um das Telefon einzuschalten und geben Sie ggf. den PIN-Code ein. Dieser 4- bis 8-stellige Geheimcode Ihrer SIM-Karte ist vorkonfiguriert und wird Ihnen von Ihrem Netzbetreiber oder Fachhändler ausgehändigt. Der PIN-Code kann geändert werden (siehe Seite 28).

Wird dreimal hintereinander ein falscher PIN-Code eingegeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren benötigen Sie den PUK-Schlüsselcode, den Sie bei Ihrem Netzbetreiber erhalten.

SIM-Kontakte kopieren

Wenn auf der SIM-Karte bereits Namen gespeichert sind, werden Sie in einer Nachricht aufgefordert, Ihre SIM-Kontakte in die Kontaktliste des Telefons zu kopieren. Drücken Sie —, um den Vorgang abzubrechen oder —, um die Kontakte zu übertragen. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie dem Abschnitt "Kontakte" auf Seite 19.

Akku laden

Das Telefon wird mit einem wiederaufladbaren Akku betrieben. Neue Akkus sind nicht vollständig geladen. Sobald der Akku geladen werden muss, ertönt ein Signalton.

Sämtliche benutzerdefinierte Einstellungen können verloren gehen, wenn der Akku bei eingeschaltetem Telefon herausgenommen wird.

! Inbetriebnahme

 Sobald Akku und Abdeckung eingesetzt sind, schließen Sie die Steckverbindung des mitgelieferten Ladekabels unten am Telefon und das Steckernetzteil an eine Wandsteckdose an.



- 2. Das Akkusymbol zeigt den Ladestatus an:
 - Während des Ladevorgangs blinken die 3 Balken der Ladezustandsanzeige auf; nach etwa 2,5 Stunden ist der Akku aufgeladen.

 Wenn alle 3 Balken stetig aufleuchten, ist der Akku aufgeladen und das Ladekabel kann herausgezogen werden. Je nach Netzwerk und Einsatzbedingungen bietet das Akku bis zu 4 Stunden Gesprächszeit und bis zu 300 Stunden Bereitschaftszeit.

Der Akku wird nicht beschädigt, wenn das Ladekabel nach dem vollständigen Aufladen des Akkus weiterhin am Telefon angeschlossen bleibt. Zum Ausschalten des Ladekabels muss es aus der Wandsteckdose gezogen werden. Diese sollte daher leicht zugänglich sein. Das Netzteil des Ladekabels kann auch an eine IT-Versorgung angeschlossen werden (nur Belgien).

Inbetriebnahme 3

2 • Hauptfunktionen

Telefonbuch aufrufen und anzeigen

Drücken Sie im Stand-by-Modus ▼. Um das Telefonbuch während eines Gesprächs anzuzeigen, drücken Sie oder — Menü, wählen Sie Kontakte und drücken Sie oder — Auswahl. Drücken Sie abschließend ⑤, um erneut das Anruf-Display anzuzeigen.

Für den direkten Zugriff auf einen Kontakt müssen lediglich die Anfangsbuchstaben des Namens eingegeben werden.

Rufnummern wählen

- Geben Sie die Telefonnummer im Stand-by-Modus über das Tastenfeld ein. Eingabefehler können mit

 Löschen korrigiert werden.
- 2. Drücken Sie , um die Rufnummer zu wählen und , um das Gespräch zu beenden.

Halten Sie bei Auslandsrufnummern die Taste

gedrückt, um das "+"-Zeichen anstelle der jeweiligen
Landesvorwahl einzugeben. Drücken Sie nun

Liste, um die Liste der Landesvorwahlen anzuzeigen.

Anrufe annehmen und beenden

Bei ankommenden Anrufen wird ggf. die Nummer des Anrufers angezeigt. Wenn die Nummer des Anrufers bereits gespeichert wurde, wird der Name anstelle der Nummer des Anrufers angezeigt.

- Drücken Sie zur Gesprächsannahme .
- Drücken Sie , um einen Anruf abzuweisen. Bei aktivierter Rufumleitung (siehe Seite 51) wird der Anruf an die entsprechende Nummer oder Mailbox umgeleitet.
- 3. Drücken Sie zum Beenden des Gesprächs 🖜 .

Bei ausgeschaltetem Rufton ertönt kein Klingelton (siehe unten). Mit der Einstellung Jede Taste (siehe Seite 52) können Gespräche durch Betätigen einer beliebigen Taste (ausgenommen ®) angenommen werden.

Sehen und Hören wer anruft

Diese Funktion steht nur für das Telefonbuch des Telefons (und nicht für das der SIM-Karte) zur Verfügung.

Mit dieser Funktion können einer Gruppe ein oder mehrere Namen zugewiesen werden. Ruft ein Kontakt dieser Gruppe an, werden der Name und das für diese Gruppe definierte Bild angezeigt. Außerdem ertönt die für diese Gruppe eingestellte Melodie. Weitere Informationen entnehmen Sie dem Abschnitt "Sehen und hören wer anruft" auf Seite 22.

Schnellauswahl für Display-Tasten

Mit der rechten bzw. linken Display-Taste über dem Tastenfeld können Sie die im Stand-by-Modus unten am Display angezeigten Optionen anwählen. Gehen Sie wie folgt vor, um diese Tasten zu konfigurieren:

- Drücken Sie eine Display-Taste und anschließend Ändern.
- Durchsuchen Sie die Liste der Optionen. Wenn Sie z.B. die Display-Taste mit einer wichtigen Rufnummer belegen möchten, wählen Sie Telefonnummer und drücken Sie — Auswahl. Wählen Sie nun den gewünschten Namen aus den Kontakten. Drücken Sie — Auswahl, um den Vorgang zu bestätigen.
- 3. Nun können Sie im Stand-by-Modus die konfigurierte Display-Taste drücken, um die Funktion zu starten oder die Nummer zu wählen. Zur Schnellauswahl können die Zifferntasten 🔁 🖦 bis

Zur Schnellauswahl konnen die Zifferntasten eine bis ebenfalls als Kurzwahltasten definiert werden:

 Halten Sie die gewünschte Taste gedrückt und belegen Sie diese mit der Funktion Ihrer Wahl. Halten Sie die jeweilige Taste im Stand-by-Modus gedrückt, bis die entsprechende Funktion gestartet oder das Menü geöffnet wird.

Fotografieren

Ihr Mobiltelefon ist mit einer Kamera ausgestattet, mit der Sie fotografieren und Bilder an Freunde und Verwandte senden können. Weitere Informationen entnehmen Sie dem Abschnitt "Kamera" auf Seite 15.

Anruf über Freisprechen

Bei aktivierter Freisprechfunktion sollte das Telefon zu Ihrer Sicherheit nicht an das Ohr gehalten werden, insbesondere bei erhöhter Lautstärke.

Wählen Sie die Rufnummer. Sobald die Verbindung hergestellt ist, drücken Sie → oder → Menü, wählen Sie Freisprechen, drücken Sie → oder → Ändern und wählen Sie Ein. Wiederholen Sie den Vorgang und wählen Sie Aus, um die Funktion zu deaktivieren (Änderungen werden sofort berücksichtigt).

Anrufe halten

Drücken Sie während eines Anrufs — Halten. Um das Gespräch wieder aufzunehmen, drücken Sie — Zurück.

Rufton ändern

Wählen Sie Einstellungen > Audio > Klingeltöne, drücken Sie Auswahl und Andern. Wählen Sie den gewünschten Klingelton aus der Liste und drücken Sie abschließend Auswahl und Sichern.

Diese Anweisungen gelten für ankommende Anrufe. Mit diesem Menü können jedoch auch die Klingeltöne für Alarme, SMS/MMS und CB-Dienste geändert werden (siehe Seite 23).

Rufton ausschalten

Wenn Ihr Mobiltelefon bei ankommenden Anrufen nicht klingeln soll, wählen Sie Einstellungen > Audio > Lautstärke und drücken Sie ☐ Ändern. Drücken Sie ◀ bis der Ton ausgestellt ist und anschließend ☐ Sichern.

Vibrationsalarm aktivieren

Wenn Ihr Mobiltelefon bei ankommenden Anrufen vibrieren soll, wählen Sie Einstellungen > Audio > Vibration und drücken Sie ▶ oder — Ändern. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Option Ein, Aus oder Toninhalt und drücken Sie — Auswahl. Drücken Sie ◀ oder ⑤, um erneut alle Audio Optionen anzuzeigen.

Der Klingelton ist bei aktiviertem Vibrationsalarm nicht automatisch ausgeschaltet. Hierzu muss zuvor der Rufton ausgeschaltet werden (siehe oben).

Eigene Mobil-Rufnummer anzeigen

Drücken Sie im Stand-by-Modus ▼und wählen Sie SIM-Einträge. Wählen Sie nun Eigene Nr. Ihre Rufnummer wird angezeigt, wenn sie auf der SIM-Karte gespeichert ist. Wählen Sie andernfalls <Leer>, drücken Sie — Ändern und befolgen Sie die Anweisungen.

Hörerlautstärke einstellen

Drücken Sie während eines Gesprächs ▲ oder ▼, um die Lautstärke zu erhöhen/verringern.

Mikrofon ein-/ausschalten

Um das Mikrofon auszuschalten, damit Sie der Gesprächspartner nicht hört (Stummschaltung), drücken Sie während des Gesprächs ☐ Menü, wählen Sie Stumm und drücken Sie ▶ oder ☐ Ändern und Stumm. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie Stumm aus. (Änderungen werden sofort umgesetzt).

Anrufliste löschen

Drücken Sie zum Löschen der Anrufliste im Standby-Modus ♠, um auf Entg. Anrufe, Angen. Anrufe und Gewählte Nrn. zuzugreifen. Um eine Liste zu löschen, drücken Sie ☐ Auswahl, ☐ Optionen und anschließend Alle löschen. Drücken Sie ☐ Auswahl, um alle Anrufe auf einmal zu löschen und bestätigen Sie den Vorgang mit ☐ Ja.

Telefonbuch löschen

Wenn Sie den Inhalt des Telefonbuchs löschen möchten, wählen Sie einen Kontakt und drücken Sie Optionen. Wählen Sie nun Alle löschen, drücken Sie Auswahl und bestätigen Sie den Vorgang mit Ja.

3 • Menüstruktur

In der nachfolgenden Tabelle wird die Menüstruktur Ihres Telefons sowie die entsprechende Seite erläutert, auf denen Sie ausführliche Informationen zu den jeweiligen Funktionen und Einstellungen erhalten.



Einstellungen, Seite 23

Audio, Seite 23

Klingeltöne / Lautstärke / Vibration / Tastentöne / Komposition

Anzeige, Seite 24

Hintergrund-Effekte / Bildschirmschoner / Beleuchtung / Kontrast / Helligkeit

Sprache, Seite 25

Liste der verfügbaren Sprachen.

Gerät. Seite 25

Automatische Tastensperre / Begrüßungstext / T9-Eingabe / Prüfe Status

Netz. Seite 26

Anschluss / Netzkonfiguration / GPRS-Info / Dateneinstellungen / Übertragungsrate

Sicherheit, Seite 28

Geheimzahlen / Feste Rufnummern / Nur diese SIM



Netzbetreiber-Dienste, Seite 55

Service-Nummern

Die in diesem Menü angezeigten Nummern sind vom Netzbetreiber und Vertrag abhängig. Weitere Informationen erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber.

WAP. Seite 55

Startseite / Favoriten / Profile / WAP-Push-Finst.

Services +

Dieses Menü ist vom Netzbetreiber und Vertrag abhängig. Weitere Informationen erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber.



Nachrichten, Seite 30

SMS, Seite 30

Neue SMS / Textmodule / Eingang / Entwurf / Ausgang / SMS-Einstellungen / Speicherstatus

MMS, Seite 33

Neue MMS / Eingang / Entwurf / Ausgang / MMS Setup

E-Mail, Seite 37

Neue E-Mail / Eingang / Entwurf / Ausgang / Empfangen / E-Mail Einstellungen

Sprachmeldung, Seite 40

CB-Dienste Seite 40

Empfang / Neue CB lesen / Themenliste / Autom. Anzeige / CB-Sprachen



Kontakte, Seite 19

Einträge auf der SIM-Karte, Seite 19

Liste der auf der SIM-Karte gespeicherten Namen und der zugehörigen Optionen.

Gruppen, Seite 21

Liste der verfügbaren Gruppen und zugehörigen Optionen.



Multimedia & Demo Mode, Seite 42

Meine Fotos, Seite 42

Liste aller Bilder, Bilder-Ordner und zugehörigen Optionen.

Meine Videos, Seite 43

Liste aller Videos, Video-Ordner und zugehörigen Optionen.

Meine Sounds, Seite 43

Liste aller Sounds, Sound-Ordner und zugehörigen Optionen.

Sprachmemo, Seite 43

Liste aller Sprachmemos, Sprachmemo-Ordner und zugehörigen Optionen.

Speicherstatus, Seite 44

Allgemeine Statusübersicht.



Demo Mode, Seite 45



Ruflisten, Seite 51

Rufeinstellungen, Seite 51

Rufumleitung / Jede Taste / Anklopfen /

Rufliste, Seite 52

Entgangene Anrufe / Angenommene Anrufe / Gewählte Rufnummern

Zeit/Kosten, Seite 53

Letztes Gespräch / Alle Anrufe / Verbl. Einh. Ankommende Anrufe / Gewählte Nummern

Kosteneinst., Seite 53

Währung / Kosten/Einheit / Kontolimit / Autom. Anzeige

Listen löschen, Seite 53

Netzsperre, Seite 53

Alle gehenden / Geh. Internat. / Geh. int. o. Heim / Alle ankommenden Gespr. / Roaming-Empfang / Passwort ändern / Statusabfrage / Alle aufheben

Benutzergruppe, Seite 54

Benutzergruppe / Gruppe wählen / Abgehend / Bevorz. Gruppen



Extras, Seite 46

Spiele, Seite 46

Pre-installed / Meine Spiele & mehr

Organiser, Seite 47

Kalender / Termine / Entg. Termine

Uhr. Seite 48

Wecker / Countdown / Weltzeituhr /

Berechnung, Seite 49

Rechner / Währungsrechner

PC-Verbindungssoftware, Seite 49



Kamera aktivieren, Seite 16 Liste aller verfügbaren Optionen.

Video, Seite 16
Liste aller verfügbaren Optionen.

Einstellungen, Seite 17

Auflösung / Qualität / Helligkeit / Spezialeffekte / Nightshot / Bildfrequenz / Frame-Rate / Standardeinstellungen

4 • Text- und Zifferneingabe

Zur Eingabe von Text stehen im Eingabemodus zwei Möglichkeiten zur Verfügung: mit T9® zur vereinfachten Texteingabe oder ohne T9® durch herkömmliche Texteingabe. Zur Eingabe von Ziffern und Satzzeichen werden ebenfalls zwei Möglichkeiten angeboten. Der jeweils aktivierte Modus wird am Display durch Symbole gekennzeichnet.

T9® Texteingabe



Die intelligente Texteingabehilfe T9® dient zur vereinfachten und somit schnelleren Texteingabe durch automatische Worterkennung in Verbindung mit einem umfassenden Wörterbuch. Für jeden Buchstaben des

Wortes muss die jeweilige Taste nur einmal gedrückt werden. T9® vergleicht die Eingabe mit dem integrierten Wörterbuch, "erkennt", was Sie schreiben möchten und zeigt das Ergebnis am Display an. Treffen mehrere Wörter auf die eingegebene Tastenfolge zu, wird das Ergebnis optisch hervorgehoben: Drücken Sie ◀ / ▶ oder , um das

richtige Wort aus der Liste der angezeigten Vorschläge zu wählen (siehe Beispiel).

Wählen Sie zur Umstellung der Eingabesprache Einstellungen > Gerät > T9-Eingabe.

Texteingabe mit T9®

Bei der Texteingabe sind die nachstehenden Tasten wie folgt belegt:

Text- und Zifferneingabe.

Kurz drücken: Punkt (Satzende). Lang drücken: 0 (Null).

Liste der Wortvorschläge durchsuchen.

oder ► Eingabe bestätigen und/oder Leerzeichen einfügen.

Eingabe löschen.

Eingabefenster verlassen (mit oder ohne Sichern der Nachricht).

Kurz driicken: Wechsel zwischen *#A

Standard-, Klein- und Großbuchstaben für T9® und Standardeingabe.

Lang drücken: Tabelle mit Satzzeichen Symbolen mit Hilfe Navigationstasten durchsuchen.

16# Kurz drücken: Wechsel zwischen mit T9[®] und Standardeingabe.

> Lang drücken: Liste der verfügbaren Texteingabemodi anzeigen.

Beispiel: Eingeben des Wortes "Meer"

- Driicken Sie (mno 6) (DEF 3) DEF 3 Display wird das Wort Oder vorgeschlagen.
- Drücken Sie ▶, um Meer auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Wahl des Wortes Meer mit (04) oder (I & ...)

Eigene Wörter sichern

Wenn das gewünschte Wort beim Durchsuchen des T9® Wörterbuchs nicht gefunden wird, drücken Sie Lernen, Geben Sie das Wort im hierauf angezeigten Fenster ein und drücken Sie Sichern, um es im Wörterbuch zu speichern.

Herkömmliche Texteingabe

Drücken Sie * on Text auf herkömmliche Weise einzugeben. Hierbei muss die jeweilige Taste ggf. mehrmals gedrückt werden, bis das gewünschte Zeichen erreicht ist. Beispielsweise befindet sich das "h" auf der Taste (4 sh) an zweiter Stelle. Daher muss diese Taste zweimal gedrückt werden, damit ein "h" angezeigt wird.

Beispiel: Eingeben des Wortes "Meer"

Drücken Sie (MNO), DEF, DEF),

Drücken Sie (a), um die Texteingabe zu beenden. Die einzelnen Tasten sind wie folgt mit Buchstaben, Ziffern und Satzzeichen belegt:

Kurz drücken	Lang drücken
Leerzeichen 1	1
(2 авс) а b с 2 à ä ç A B C	2
def3éèDEF	3
чы ghi4ìGHI	4
(Sum jkl5 J K L	5
mno 6 ö ñ ò M NO	6

pqrs7βPQR	7
8 ти v 8 ü ù Т U V	8
w x y z 9 æ ø å W X Y Z Æ Ø Å	9
• Punkt	0

5 • Kamera



Ihr Mobiltelefon ist mit einer digitalen Kamera zum Aufnehmen von Fotos und Videos ausgestattet, die im Telefon gespeichert, als Hintergrund gesetzt und an Freunde und Verwandte versendet werden können.

Kamerafunktionen

Kamera zur Aufnahme von Fotos aktivieren/ deaktivieren	drücken und Kamera > Aktivieren wählen. Zum Deaktivieren Tucken.
Vergrößern/ Verkleinern	Bei aktivierter Kamera ▲ (Vergrößern) oder ▼ (Verkleinern) drücken.
Belichtung einstellen	Bei aktivierter Kamera ◀ oder ▶ drücken.
Foto aufnehmen	Bei aktivierter Kamera 🕾 drücken.
Foto speichern	Nach der Aufnahme — Sichern drücken.

Foto löschen	Nach der Aufnahme — Löschen drücken.
Videokamera aktivieren/ deaktivieren	om drücken und Kamera > Video wählen. Zum Deaktivieren Tucken.
Auf die Optionen zugreifen	Nach dem Sichern des Fotos bzw. Videos Optionen drücken.
Videosequenz aufnehmen	Im Menü Video die Kamera aktivieren und — Aufnahme drücken.
Video speichern	Im Fenster Im Album sich.? auf — Ja drücken.
Video löschen	Im Fenster Im Album sich.? auf — Nein drücken.
Auf die Kamera- und Videoeinstellungen zugreifen	drücken und Kamera > Einstellungen wählen.
Um jederzeit eine Akti	on abzubrechen, halten Sie die

Um jederzeit eine Aktion abzubrechen, halten Sie die Taste ® gedrückt bis Sie sich erneut im Stand-by-Modus befinden. Alle gespeicherten Fotos und Videos befinden sich in Multimedia > Meine Fotos / Meine Videos. Weitere Informationen zu den Funktionen

und Optionen entnehmen Sie dem Abschnitt "Multimedia & Demo Mode" auf Seite 42.

Kamera aktivieren

Schnelleinstellungen

Wählen Sie zur Aufnahme von JPEG-Fotos Kamera > Aktivieren, um diese anschließend in Meine Fotos zu sichern (siehe Seite 42).

Zur schnellen Änderung der Kameraeinstellungen können Schnellzugriffstasten verwendet werden: Drücken Sie bei aktivierter Kamera (1), um oben links am Display vier Statussymbole anzuzeigen. Drücken Sie nun (1), um auf die Einstellungen dieser vier Symbole Farbeinstellung, Auflösung, Qualität und Night shot zugreifen zu können. Um die jeweiligen Einstellungen zu verändern, müssen Sie lediglich auf die entsprechende Zifferntaste (1) für Farbeinstellung, (2) für Auflösung, usw.) drücken, bis das gewünschte Ergebnis durch das Symbol angezeigt wird. Sobald alle Änderungen durchgeführt sind, drücken Sie erneur (1).

Fotos und Optionen

Aktivieren Sie die Kamera und drücken Sie

, um ein Foto aufzunehmen.

- Wenn Sie das Foto sichern, können Sie über
 Optionen auf nachstehende Liste zugreifen:

Neue	Aktiviert erneut die Kameravorschau,
Aufnahme	um weitere Fotos aufzunehmen.

Über MMS	Versendet das Foto über MMS (siehe
versenden	"MMS" auf Seite 33)

Über E-Mail	Versendet das Foto über E-Mail (siehe
versenden	"E-Mail" auf Seite 37).

Als Hinter-	Setzt das	Foto	als	Hintergrund.
grund cotton				

Meine Fotos	Öffnet das Album Meine Fotos. Hier
	wird das zuletzt aufgenommene Foto
	optisch hervorgehoben und mit
	Namen und letztem Änderungsdatum
	angezeigt. Unten am Display wird ein
	Vorschaubild des Fotos und die Datei-
	größe angezeigt Weitere Informa-

tionen entnehmen Sie Seite 42.

Video

Wählen Sie zur Erstellung von Videosequenzen die Option Kamera > Video, die Sie anschließend

abspielen, in Meine Videos aufzeichnen oder über MMS oder E-Mail versenden können.

- Wählen Sie zur Erstellung einer Videosequenz im Menü Kamera die Option Video und drücken Sie — Aufnahme (drücken Sie während der Aufnahme ggf. — Stop oder — Pause).
- Wenn Sie die Sequenz sichern, können Sie diese
 Abspielen oder über Optionen auf nachstehende Liste zugreifen:

Aktiviert erneut die Videovorschau.

Neue

Aufnahme um eine neue Sequenz aufzunehmen.

Über MMS
versenden (siehe "MMS" auf Seite 33).

Über E-Mail
versenden (siehe "E-Mail" auf Seite 37).

Meine Öffnet das Album Meine Videos:. Hier Videos wird die Sequenz optisch hervorgehoben und deren Dauer und Größe angezeigt. Weitere Informationen entnehmen Sie "Meine Videox" auf Seite 43

Vollbild Spielt die Sequenz als Vollbild ab.

Einstellungen

Mit den in diesem Menü verfügbaren Einstellungen können Sie Ihre Kamera (gleichermaßen für Foto und Videosequenzen) den externen Gegebenheiten anpassen und nachstehende Effekte und Optionen bestimmen:

Auflösung Dient zur Einstellung der Auflösung: 160 x 120, 320 x 240 oder 640 x 480

Pixel.

Qualität Dient zur Einstellung der Foto-/ Videoqualität: Hoch, Mittel und

Gering.

Je besser die Qualität und Auflösung, desto größer ist die Datei.

Dient zur Einstellung der Helligkeit Helligkeit von -2 bis +2. Hierzu ¶/ ▼ oder ▶/▲ drücken Spezialeffekte Dient zur Auswahl der Effekte Normal, Mono, Sepia und Blau. Drücken Sie - Ändern, um den aktuellen Effekt zu ändern. Nightshot Dient zum Aktivieren (Ein) bzw. Deaktivieren (Aus) des Nachtaufnahmemodus Drijcken Sie Ändern, um die aktuelle Einstellung zu ändern Dient zur Auswahl zwischen 50Hz Bildfrequenz und 60Hz Frame-Rate Dient zur Einstellung zwischen Hoch, Mittel und Gering. Standard-Dient zur Wiederherstellung der einstellungen Standardeinstellungen: 7.umAbbrechen Nein und zum Bestätigen adrücken. Diese Option ist nur für die

Kameraeinstellungen und nicht für Meine Fotos und Meine Sounds gültig.

6 • Kontakte



Im Menü Kontakte können Namen ausgewählt werden, die im Telefonbuch der SIM-Karte (Anzahl der Einträge ist von der Speicherkapazität abhängig) und dem des Mobiltelefons gespeichert sind. Hier werden ebenfalls Gruppen verwaltet.

Kontakte erstellen und verwalten

Kontakte

Über dieses Menü können Sie auf das Telefonbuch der SIM-Karte, die Gruppen und die Einträge des Telefonspeichers (bis zu 255) zugreifen, die in alphabetischer Reihenfolge angezeigt werden. Das Telefonbuch der SIM-Karte wird in der Liste an oberster Stelle angezeigt. Drücken Sie 🚱 , um es zu öffnen

Einträge hinzufügen

Zumeist können SIM-Karten Rufnummern mit bis zu 40 Ziffern verwalten. Rufnummern sollten daher immer mit der Landes- und Ortsvorwahl eingegeben werden, um sie unabhängig des Aufenthaltsortes

Einträge auf der SIM-Karte

- Wählen Sie SIM-Einträge und drücken Sie
 Neu.
- Geben Sie den Namen des neuen Kontakts ein und drücken Sie ▼, um die Rufnummer einzugeben.
- 3. Ändern Sie ggf. den Ort und die Eintrag Nr. und drücken Sie en oder Sichern, um den neuen Eintrag im Telefonbuch der SIM-Karte zu speichern.

Einträge im Telefonspeicher

Wenn Sie Ihre Kontakte im Telefonspeicher verwalten, können Sie weitaus mehr Informationen als auf der SIM-Karte sichern, wie E-Mail-Adressen, Faxnummern und Firmennamen.

- Öffnen Sie die Kontakte und drücken Sie Neu, um ein neues Eingabefenster zu öffnen.
- Geben Sie den Namen des Kontakts ein und drücken Sie ▼, um die Daten in die jeweiligen Felder einzugeben. Drücken Sie ⊕ oder ☐ Sichern, um den neuen Eintrag im Telefonspeicher zu sichern.

Auf das Eingabefenster Neu kann ebenfalls über

Optionen zugegriffen werden, wenn Sie sich in der Liste der Einträge befinden.

Optionen

Löschen

Wählen Sie in einem der Telefonbücher einen Kontakt und drücken Sie — Optionen, um auf folgende Optionen zuzugreifen:

Anzeigen Zeigt alle eingetragenen Daten des gewählten Kontakts an.

Ändern Dient zur Änderung der Daten des gewählten Kontakts.

Neuer Dient zur Eingabe eines neuen Kontakts in den Telefonspeicher.

Die beiden Telefonbücher werden nicht gleichzeitig verwaltet: Wenn ein Kontakt in beiden Telefonbüchern eingetragen wurde und der des Telefonspeichers gelöscht wird, bleibt der Eintrag auf der SIM-Karte erhalten.

Löscht den gewählten Kontakt.

Alle löschen	Löscht alle Kontakte des gewählten Telefonbuchs.
Eintrag kopieren	Kopiert einen im SIM-Telefonbuch gewählten Kontakt in den Telefonspeicher.
Alle kopieren	Kopiert alle Kontakte von einem Telefonbuch in das andere.
SMS senden	Dient zum Erstellen einer SMS für den gewählten Kontakt.
MMS senden	Dient zum Erstellen einer MMS für den gewählten Kontakt.
Kapazität	Gibt Auskunft über den verbleibenden und dem bereits belegten Speicherplatz auf den Telefonbüchern.
Contakte	Schließt das Telefonbuch der SIM- Karte und zeigt die Kontakte des Telefonspeichers an.

Eigene Nummer

Geben Sie in dieses Element des SIM-Telefonbuchs Ihre eigene Rufnummer sowie alle weiteren relevanten Informationen ein (falls nicht bereits vorhanden).

Das Element Eigene Nr. kann nicht gelöscht werden.

Service-Nr.

Mit diesem Element des SIM-Telefonbuchs können Sie verfügbare Services Ihres Netzbetreibers wählen und diese in das gewählte Telefonbuch kopieren.

Gruppen

Zur übersichtlichen Organisation Ihrer Kontakte verfügen Sie über verschiedene Gruppen. Jeder Gruppe kann ein Bild und eine Melodie zugewiesen werden. Außerdem können Sie allen Mitgliedern einer Gruppe eine SMS senden.

- Öffnen Sie Kontakte > Gruppe, um die Liste der Gruppen anzuzeigen. Drücken Sie — Anzeigen, um die Mitglieder der gewählten Gruppe anzuzeigen.
- Wählen Sie zur Eingabe eines neuen Mitglieds im Fenster Gruppe — Auswahl und dann Neuer Eintrag. Drücken Sie —), um einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzuzufügen oder — Auswahl, um einen neuen Kontakt einzugeben, der sowohl Ihrem Telefonbuch als auch der gewählten Gruppe hinzugefügt wird.
- Für die Mitglieder einer Gruppe stehen folgende Optionen zur Verfügung: Anzeigen, Ändern,

Neuer Eintrag, Entfernen, SMS senden und MMS senden (Weitere Informationen entnehmen Sie dem Abschnitt "Kontakte erstellen und verwalten").

Optionen

Für jede Gruppe stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Namen	Dient	zur	Änderung	des
ändern	Gruppenr	namens.		

Mitgliederliste Zeigt die komplette Liste der
Mitglieder der gewählten Gruppe
an.

Einträge Entfernt Mitglieder der gewählten löschen Gruppe.

Hierbei werden die Kontakte lediglich aus der Gruppe, NICHT jedoch aus dem Telefonbuch gelöscht.

gewählten Gruppe angezeigt wird.

Gruppenbild Dient zur Auswahl des Fotos, das
bei Anrufen von Mitgliedern der

Gruppenmelodie Dient zur Auswahl einer Melodie,
die bei Anrufen von Mitgliedern der
gewählten Gruppe ertönt.

SMS an Dient zur Erstellung einer SMS an Gruppe alle Kontakte der gewählten Gruppe.

Sehen und hören wer anruft

Diese Funktion ist nur für die Kontakte des Telefonspeichers, NICHT aber für die auf der SIM-Karte gesicherten Kontakte verfügbar.

Mit dieser Funktion können Sie den Gruppen benutzerdefinierte Namen wie "Freunde" oder "Büro" geben und ihnen ein spezifisches Foto (einschließlich jener, die Sie aufgenommen und gesichert haben) aus Meine Fotos oder eine spezifische Melodie aus Meine Sounds zuweisen. Wenn Sie nun einen oder mehrere Namen mit dieser Gruppe verknüpfen und das jeweilige Gruppenmitglied ruft an, wird das zugewiesene Foto am Display angezeigt und die zugewiesen Melodie ertönt.

- Wählen Sie Gruppe, um die gewünschte Gruppe auszuwählen. Diese kann ebenfalls umbenannt werden. Drücken Sie —
 Optionen und wählen Sie die Gruppenmelodie und das Gruppenbild, die Sie der gewählten Gruppe zuweisen möchten.
- Drücken Sie , um erneut die Liste der Gruppen anzuzeigen oder halten Sie gedrückt bis der Stand-by-Modus erneut angezeigt wird.

7 • Einstellungen



Mit dem Menü Einstellungen können Sie das Mobiltelefon Ihren Anforderungen anpassen und die Einstellungen der verschiedenen Optionen wie Audio, Uhrzeit/Datum und Sicherheit ändern. In den meisten Menüs drücken Sie — Auswahl oder — Ändern, um die jeweilige Liste der Optionen zu öffnen, die Sie mit ▼ und ▲ durchsuchen können. Drücken Sie abschließend — Auswahl, um Ihre Wahl zu bestätigen. Wenn ein Menü nur über die Option Ein/Aus

verfügt, drücken Sie lediglich Andern, um

zwischen den Optionen hin- und herzuschalten.

Audio

Klingeltöne

Dient zur Auswahl der Klingeltöne für Jeder Anruf, Alarm, SMS/MMS und CB-Dienste. Drücken Sie ▼, um zum nächsten Feld zu wechseln.

Die Melodie ertönt nur dann, wenn die Lautstärke eingeschaltet ist (siehe Seite 6).

Lautstärke

Dient zur Auswahl der Lautstärke des Klingeltons für Jeder Anruf, Alarm, SMS/MMS und CB-Dienste. Drücken Sie — Ändern und verringern bzw. erhöhen Sie die Lautstärke mit ◀ bzw. ▶. Drücken Sie ▼, um zum nächsten Feld zu wechseln. Drücken Sie — Sichern, um die Änderungen zu bestätigen und zum Menü Audio zurückzukehren.

Rufton einstellen

Der Rufton kann wie folgt eingestellt werden:

Ein Der jeweils gewählte Klingelton ist eingeschaltet.

Aus Das Telefon klingelt nicht. Ggf. vibriert es, wenn der Vibrationsalarm aktiviert wurde.

Beep Das Mobiltelefon gibt einen einzigen Signalton aus und vibriert anschließend, wenn diese Funktion aktiviert wurde.

Vibration

Dient zur Einstellung des Vibrationsalarms auf Ein, Aus und Toninhalt für alle Alarme, ankommenden Anrufe und Nachrichten.

Die Einstellung Toninhalt ist nur für .mmf (SMAF) Dateien gültig. Wenn diese Option aktiviert ist,

werden Klingelton, Vibrationsalarm und LED-Tastenfeld gleichzeitig aktiviert.

Tastentöne

Dient zur Einstellung der Tastentöne auf Klick, Ton oder Aus.

Komposition

Öffnet die Liste der Klingeltöne und gibt Zugriff auf folgende Optionen:

Als Melodie festlegen

Wählt die jeweilige Melodie als Klingelton für Jeder Anruf, Alarm, SMS/MMS und CB-Dienste

Ändern

Dient zum Ändern des Haupt- und Nebentitels der gewählten Melodie. Hierauf können Sie die Melodie Abspielen, das Tempo ändern, ein Instrument wählen und Sichern.

Sie können bis zu fünf heruntergeladene oder aufgezeichnete Klingelmelodien können ändern. Diese Option ist nicht für bereits vorhandene Melodien gültig. Umbenennen Dient zum Umbenennen des gewählten Klingeltons.

Info

Zeigt alle Informationen zum gewählten Klingelton an: Name, Datum und Uhrzeit der Erstellung sowie Dateityp und -größe.

Anzeige

Hintergrund-Effekte

Öffnet die Liste der Hintergrund-Effekte und gibt Zugriff auf folgende Optionen:

Aus

Zeigt den Hintergrund weiß an.

An Bildschirm anpassen Passt das Hintergrundbild den Abmessungen des Displays an (das

Foto wird ggf. verzerrt).

Kachel

Stellt das Foto in Quadraten zerstückelt dar (oben links

beginnend).

Optimale Einstellung Passt das Hintergrundbild der Bildschirmbreite und -höhe an.

Zentrieren

Das Bild wird ohne Veränderung

der Abmessungen zentriert.

Bildschirmschoner

Gibt Zugriff auf folgende Optionen:

Diashow Öffnet das Fotoalbum, damit Sie

die Fotos (max. vier) für die Diashow bestimmen können

Zeit Zeigt die Uhrzeit als

Bildschirmschoner an.

Aus Deaktiviert den Bildschirmschoner.

Der Bildschirmschoner wird automatisch nach einer bestimmten Inaktivitätszeit aktiviert.

Beleuchtung

Dient zur Einstellung der Tasten- und Display-Beleuchtung (Nur LCD oder Tasten & LCD).

Kontrast

Dient zur Kontrast Einstellung mit ▼ und ▲. Drücken Sie — OK, um Ihre Wahl zu bestätigen.

Helligkeit

Dient zur Einstellung der Helligkeit auf Gering, Mittel, Hoch oder Max.. Die vorgenommenen Änderungen werden sofort umgesetzt. Drücken Sie

Auswahl, um die Einstellung zu bestätigen.

Sprache

Bestimmt die Sprache aller Menüs: Wählen Sie die gewünschte Sprache mit ▼ und ▲ und drücken Sie — Auswahl, um die Einstellung zu bestätigen.

Gerät

Automatische Tastensperre

Dient zum Aktivieren (Ein) und Deaktivieren (Aus) der automatischen Tastensperre. Um die aktivierte Tastensperre aufzuheben, drücken Sie nacheinander

— Entsperr. und (#31).

Bei eingehenden Anrufen wird die Tastensperre automatisch entsperrt.

Begrüßungstext

Dient zur Eingabe eines Texts, der nach dem Einschalten am Display des Telefons angezeigt wird.

T9-Eingabe

Dient zum Aktivieren (Ein) und Deaktivieren (Aus) der intelligenten Texteingabe T9 bevorzugt (Weitere Informationen entnehmen Sie dem Abschnitt "T9® Texteingabe" auf Seite 12.).

Prüfe Status

Dient zur Wiederherstellung der Standardeinstellungen. Die Angabe der Gerätenummer ist ggf. erforderlich, wenn Sie Ihren Fachhändler oder den Geräteservice anrufen.

Wenn Sie die Standardeinstellung wiederherstellen, gehen alle benutzerdefinierten Einstellungen verloren

Netz

Wenden Sie sich für Informationen über die Verfügbarkeit von GPRS in einem gegebenen Netz und für ein entsprechendes Abonnement an Ihren Netzbetreiber. Ggf. müssen Sie Ihr Telefon mit den vom Netzbetreiber bereitgestellten Parametern konfigurieren. Benutzen Sie hierzu die in diesem Abschnitt erläuterten Meniis.

Anschluss

Dient zur Auswahl der Leitung. Drücken Sie hierzu

Auswahl und anschließend Leitung 1 oder
Leitung 2. Sie können ebenfalls eine der Leitungen
sperren, um beispielsweise während Ihrer Ferien die
beruflich genutzte Leitung oder während eines
wichtigen Meetings die private Leitung zu sperren.

Die Verfügbarkeit dieses Menüs ist vertragsabhängig und erfordert die Eingabe eines Telefoncodes. Weitere Informationen erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber.

Netzkonfiguration

Beyorz, Netz

Gibt Zugriff auf folgende Optionen:

Netzinfo Zeigt die Liste der aktuell

verfügbaren Netze an. Wählen Sie das gewünschte Netz aus und

drücken Sie Auswahl.

Netz wählen Startet die Netzsuche neu.

Autom. Dient zur Auswahl der Optionen Netzsuche Ein und Aus. Wenn diese

Netzsuche aktiviert (Ein) wurde, wird automatisch eins der

gefundenen Netze gewählt.

Dient zur Aufstellung einer Liste mit den Dienstanbietern, bei denen Sie bevorzugt einbuchen möchten. Ihr Telefon wird versuchen, sich entsprechend dieser Liste bei den Dienstanbietern einzuhuchen

Band Dient zur Auswahl der Brandbreite GSM 900/1800 oder GSM 900/1900

GPRS-Info

Zeigt das heruntergeladene Datenvolumen und die Download-Dauer an. Wählen Sie — Auswahl, um diese Daten anzuzeigen und drücken Sie — Zurücks. oder — OK, um erneut die Netzeinstellungen anzuzeigen.

Dateneinstellungen

Dient zur Erstellung von Verbindungsprofilen. Bei der Verwendung der WAP und MMS Dienste wird das gewählte Profil verwendet, um eine Verbindung zum GSM- oder GPRS-Netz aufzubauen.

Die CSD-Einstellungen (GSM-Netz) und GPRS-Einstellungen beziehen sich entweder auf ein bereits bestehendes Profil, das Sie in der Liste auswählen (drücken Sie — Ändern, um die einzelnen Felder anzuzeigen) oder auf ein neues Profil, das Sie zunächst erstellen müssen (wählen Sie <Leer> und drücken Sie anschließend — Ändern).

Alle nachstehend angeführten Optionen sind vom Netzbetreiber und/oder Vertrag abhängig. Eventuell angezeigte Fehlermeldungen sind gewöhnlich auf falsche Parameter zurückzuführen. Die richtigen Parameter und Einstellungen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber, der Ihnen diese ggf. per SMS zusendet. Einige der vorkonfigurierten Profile sind gesperrt, so dass diese weder umprogrammiert noch umbenannt werden können.

Folgende CSD-Eir	nstellungen stehen zur Verfügung:
Profilname	Dient zur Benennung des Profils, so wie es in der Liste angezeigt wird.
Verbind.typ	ISDN oder Analog, gemäß Ihres Vertrags.
Einwahlnr.	Dient für den Verbindungs- aufbau und wird vom Netzbetreiber bereitgestellt.
Benutzername	Zeigt den Login-Namen für den Verbindungsaufbau an.
Passwort	Zeigt das Passwort für den Verbindungsaufbau an.
DNS	Zeigt die IP-Adresse des Telefon- Servers an.

Die Optionen für die GPRS-Einstellungen sind mit Ausnahme der beiden folgenden Optionen identisch:

GPRS APN

Dient zur Eingabe der Adresse (Texteingabe) des externen Datennetzes, mit dem die Verbindung hergestellt werden soll.

Authenti-

Dient zum Aktivieren und Deaktivieren der Netzwerk-Authentifizierung.

Übertragungsrate

Dient zur Auswahl der Datenübertragungsrate (via Fernübertragung oder serielles Kabel): 19,2 KB/Sek, 38,4 KB/Sek, 57,6 KB/Sek und 115,2 KB/Sek.

Übertragungsraten sind ebenfalls von den Anschlussbedingungen abhängig.

Sicherheit

Geheimzahlen

Wenn dreimal hintereinander ein falscher PIN2-Code eingegeben wurde, wird die SIM-Karte gesperrt. Um diese zu entsperren, benötigen Sie den PUK2-Code, den Sie von Ihrem Fachhändler oder Netzbetreiber erhalten. Wird ein falscher PUK-Code zehnmal hintereinander eingegeben, wird die SIM-Karte definitiv gesperrt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachbändler oder Netzbetreiber.

Im Menü Geheimzahlen stehen folgende Optionen zur Verfügung:

PIN-Benutzung

Setzt den PIN-Schutz auf Ein oder Aus. Bei aktiviertem PIN-Schutz werden Sie beim Einschalten des Telefons nach dem PIN-Code gefragt.

Bei deaktivierter Option kann der PIN-Code nicht geändert werden.

PIN ändern PIN 2 ändern Dient zum Ändern der PIN- und PIN 2-Codes. Je nach SIM-Karte wird für gewisse Funktionen und Optionen ein spezifischer PIN2-Geheimcode benötigt. Dieser Code wird vom Netzbetreiber vergeben.

Telefoncode ändern

Ändert den Telefoncode.

Feste Rufnummern

Anhand dieses Menüs können abgehenden Gespräche auf die im Verzeichnis Geschützte SIM begrenzt werden. Hierzu muss zunächst der vom Netzbetreiber vergebene PIN2-Code eingegeben werden.

Nur diese SIM

Anhand dieses Menüs können abgehende Gespräche auf die Kontakte der SIM-Karte begrenzt werden. Hierzu muss der Telefoncode eingegeben werden.

8 • Nachrichten



SMS

Mit diesem Menü können Sie kurze Nachrichten mit Sounds, Animationen und Fotos versenden und ankommende Nachrichten verwalten.

Neue SMS

Wählen Sie diese Option zur Erstellung und zum Versenden einer SMS an einen gewünschten Kontakt. Geben Sie Ihre Nachricht in das Eingabefenster ein (siehe "Text- und Zifferneingabe" auf Seite 12). Drücken Sie Löschen, um ein Zeichen zu löschen oder Optionen, um auf folgende Optionen zuzugreifen:

Nachricht senden

Sendet eine SMS an einen Kontakt Ihrer Telefonbücher (SIM-Karte oder Telefonspeicher). Um eine SMS an einen anderen Kontakt zu senden, geben Sie dessen Rufnummer einfach über das Tastenfeld ein Nachricht sichern

Größe d. Nachricht

Textformat

Speichert Ihre Nachricht im Menü Entwurf, ohne sie zu versenden.

Zeigt Informationen über die Nachricht an (Anzahl der Nachrichten und Zeichen).

Dient zur Einstellung von Schriftfarbe, Hintergrundfarbe, Schriftgröße und Stil sowie Ausrichtung und Zeilenumbruch.

Diese Optionen müssen vor der Texteingabe bearbeitet werden.

30 Nachrichten

Bilder&Töne einfügen

Dient zum Einfügen von vorhandenen oder erstellten und in den Alben gespeicherten Fotos und Sounds (siehe "Multimedia & Demo Mode" auf Seite 42). In einer Nachricht können höchstens zwei verschiedener Anhänge zweier versendet Dateitypen werden. Einzige Ausnahme: Bei Animationen und Fotos wird lediglich die zuerst angehängte Datei versendet.

Fotos und Sounds mit Copyright können nicht versendet werden.

Löscht alle Zeichen auf einmal.

Alles löschen Textmodule

Dient zum Zugriff auf die Liste der Textmodule (siehe "Textmodule" auf Seite 31). Hierdurch können

Sie ein Textmodul in die SMS einfügen.

Tel.-Nr. einfügen

Dient zum Einfügen einer Rufnummer in die SMS.

E-Mail Adresse hinzufügen Dient zum Einfügen einer E-Mail-Adresse in die SMS.

Textmodule

Mit diesem Menü können Sie Textmodule anzeigen und neue erstellen, die automatisch in eine SMS eingefügt werden können.

Textmodule sind auf 35 Zeichen begrenzt.

Eingang

Mit diesem Menü werden alle eingegangenen SMS Nachrichten angezeigt. Wählen Sie eine SMS und drücken Sie — Optionen. Nun können Sie die Nachricht Löschen, Anzeigen und eine Antwort schreiben. Sie können die Nachricht ebenfalls Weiterleiten, Ändern und dessen Details anzeigen. Mit der Option Alle löschen werden alle Elemente der Liste auf einmal gelöscht.

Entwurf

Mit diesem Menü werden alle gespeicherten aber nicht versendeten SMS angezeigt. Folgende Optionen stehen zur Verfügung: Löschen, Anzeigen, Weiterleiten, Ändern und Alle löschen.

Ausgang

Mit diesem Menü werden alle versendeten und anschließend gespeicherten SMS angezeigt. Die hier verfügbaren Optionen sind mit denen des Menüs Entwurf identisch.

In diesem Menii werden keine SMS angezeigt, die zwar versendet aber nicht gespeichert wurden.

SMS-Einstellungen

Mit diesem Menü können fünf verschiedene Profile zur Verwaltung verschiedener SMS-Einstellungen definiert werden. Wählen Sie eines der Profile und drücken Sie — Aktivieren oder — Optionen und Ändern, um auf folgende Einstellungen zuzugreifen:

Service Dient zur Eingabe der Rufnummer Ihres Service Centers. Diese wird vom Netzbetreiber vergeben.

Meldungstyp Dient zur Auswahl eines Nachrichtentyps (Normal, Fax,

Pager, usw.)

Gültigkeit

Dient zur Auswahl der Dauer, für die Ihre SMS im Service Center gespeichert werden. Dies ist besonders nützlich, wenn der Empfänger aufgrund eines nicht hergestellten Netzanschlusses die Nachricht nicht sofort empfängt.

Diese Funktion ist von Ihrem Vertrag abhängig.

Statusbericht.

Ermöglicht den Erhalt eines Berichts per SMS, ob die versendete SMS erhalten wurde. Setzen Sie die Option auf Ein oder Aus.

Diese Funktion ist von Ihrem Vertrag abhängig.

Direkte Antwort

Dient zum Einfügen der Rufnummer Ihres SMS Service Centers in eine zu versendende SMS. Somit kann der Empfänger der SMS Ihr Service Center verwenden, wodurch die Übertragungsrate erhöht wird. Setzen Sie die Option auf Ein oder Aus.

Diese Funktion ist von Ihrem Vertrag abhängig.

SMS via GPRS

Dient zum Versenden der SMS über das GPRS- (Ein) oder das GSM- (Aus) Netz.

Der Zugriff auf das GPRS-Netz ist von Ihrem Vertrag abhängig.

Speicherstatus

Mit diesem Menü wird der bereits mit SMS-Nachrichten belegte Speicherplatz (SIM-Karte und Telefonspeicher) und der noch freie Speicherplatz angezeigt.

MMS

Anhand dieser Funktion können Sie Multimedia-Nachrichten (MMS genannt) mit Texten, Fotos und Sounds versenden und empfangen. MMS können mehrere Dias umfassen. An E-Mail-Adressen oder andere Telefone versendete MMS-Nachrichten werden immer als Diashow abgespielt.

Wenn "Speicher voll" angezeigt wird, müssen Nachrichten aus den Ordnern Standardtext, Entwurf, empfangene Nachrichten, usw. gelöscht werden.

Neue MMS

Zur Erstellung und Verwaltung der MMS werden zwei verschiedene Menüs verwendet (siehe nachstehende Erklärungen). Mit dem Menü Einfügen können Sie auf das Bild- und Tonmaterial für Ihre MMS zugreifen. Mit Optionen können Sie eine einmal erstellte MMS verwalten.

Fotos und Sounds mit Copyright können nicht versendet werden. Daher werden diese auch nicht in der Auswahlliste angezeigt.

Einfügen

Hier werden f	olgende Optionen angezeigt:	Neue Seite	Fügt der Diashow eine neue Seite		
Bild	Dient zur Auswahl eines Fotos aus Meine Fotos, um es hierauf in das aktuelle MMS-Dia einzufügen.		hinzu.		
		Anzeige- dauer	Definiert die Anzeigedauer für jedes Dia.		
Text	Dient zum Einfügen von höchstens 200 Zeichen (siehe "Text- und	Optionen Hier werden fo	en den folgende Optionen angezeigt:		
Video	Zifferneingabe" auf Seite 12). Dient zur Auswahl eines Videos aus Meine Videos, um es hierauf in das aktuelle MMS-Dia einzufügen.	MMS senden	Dient zum Versenden einer Nachricht an einen Kontakt: Geben Sie die Rufnummer (An:) und den Betreff: ein. Sie können einen		
	Einer MMS kann nur eine Video- oder eine Sound-Datei angehängt		Kontakt auch sichtbar (Cc:) oder unsichtbar (Bcc:) in Kopie setzen.		
C 1	werden.	MMS speichern	Speichert die Nachricht im Menü Entwurf, ohne sie zu versenden.		
Sound	Dient zur Auswahl eines Sounds aus Meine Sounds, um ihn hierauf in das aktuelle MMS-Dia einzufügen.	Elemente löschen	Löscht eines der Elemente der MMS (Sound, Bild, Text, usw.)		
Eigene Aufnahmen	Dient zur Auswahl eines Sprachmemos, um es hierauf in das aktuelle MMS-Dia einzufügen. Einer MMS kann nur ein Sprachmemo oder eine Sound-Datei angehängt werden.	Info	Zeigt Informationen über die MMS an (Bildgröße, Auflösung, usw.)		
		Seiten- vorschau	Dient zur Vorschau der aktuellen Seite.		
		Gesamt- vorschau	Dient zur Vorschau der gesamten MMS.		

Eingang

Mit diesem Menü werden alle eingegangenen MMS angezeigt. Wählen Sie eine MMS aus und drücken Sie Optionen, um auf die folgenden Elemente zuzugreifen:

Antwort Dient zur Erstellung einer Antwort-MMS (siehe "Neue SMS" auf

Seite 30).

Allen Dient zur Erstellung einer Antwort-MMS an alle Empfänger, die vom antworten Sender in Kopie gesetzt wurden.

Weiterleiten Dient zur Weiterleitung der MMS

an einen anderen Kontakt.

Dient zum Anrufen des Senders der Anruf MMS (vorausgesetzt, seine

Rufnummer wurde identifiziert).

Löschen Löscht eine MMS.

Info Zeigt die für die MMS verfügbaren Informationen (Bildgröße, an

Auflösung, usw.)

Extrahieren Dient Speichern zum eines

Elements der MMS (Foto, Video

oder Sound).

Frneut anzeigen Spielt die MMS erneut ab.

Entwurf

In diesem Menü werden alle gespeicherten und nicht versendeten MMS angezeigt.

Ausgang

Mit diesem Menii werden alle versenderen und anschließend gespeicherten MMS angezeigt.

Wählen Sie in den Menüs Entwurf und Ausgang eine MMS aus, um anzuzeigen, wann die Nachricht gespeichert bzw. versendet wurde (Datum und Uhrzeit), wie groß sie ist und wer der Empfänger war bzw. ist. Drücken Sie - Optionen. Nun können Sie die gewählte MMS Anzeigen und Löschen oder Alle löschen.

MMS Setub

Ihr Telefon wurde evtl. zur sofortigen Nutzung der angebotenen Dienste vorkonfiguriert. Wenden Sie sich andernfalls für die nachfolgend angeführten Eingabedaten an Ihren Netzbetreiber. Bei manchen Netzanbietern können die Zugangsparameter über Funkverbindung (OTA) eingestellt werden.

Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung:

Gültigkeit

Dienst zur Auswahl der Zeit, für die Ihre MMS auf dem Server gespeichert werden (1 Tag bis Max.). Dies ist besonders nützlich, wenn der Empfänger aufgrund eines nicht hergestellten Netzanschlusses die Nachricht nicht sofort empfängt.

Den Max. Wert erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber

Sendebericht Dient zur Anzeige des Status "gelesen" oder "gelöscht" einer versendeten MMS. Setzen Sie diese Option auf Ein oder Aus.

MMS Abruf

Dient zur Auswahl folgender Optionen:

Autom. abrufen: Eingehende MMS werden automatisch im Eingang abgelegt. Wählen Sie eine MMS aus und drücken Sie Optionen und Anzeigen, um sie abzuspielen.

Verzögert abrufen: Die Verbindung zum Server wird manuell aufgebaut. Markieren Sie hierzu eine im Eingang abgelegte Benachrichtigung und wählen Sie Anzeigen, um die MMS herunterzuladen und abzuspielen.

Abgewiesen: Alle eingehenden MMS werden abgewiesen, so dass Sie keine MMS erhalten können.

Informiert Sie über eingehende MMS. Setzen Sie diese Option auf Ein oder

Info-Empfang zulassen

Aus

Spam zulassen Dient zur Sperre/Freigabe von Werbe-MMS aus dem Netz. Setzen Sie diese Option auf Ein oder Aus.

Roaming-Empfang zulassen Dient zum Empfangen/Abwehren von MMS, wenn Sie im Ausland bzw. an ein Fremdnetz angeschlossen sind. Setzen Sie diese Option auf Ein oder Aus.

MMS-Profil

Dient zur Auswahl der verfügbaren Profile, um diese zu aktivieren oder deren Einstellungen (Name, IP-Adresse und -Port, usw.) zu ändern. Wählen Sie das gewünschte Profil aus und drücken Sie Aktivieren oder Ändern. Weitere Informationen über Profileinstellungen entnehmen Sie dem Abschnitt "Netz" auf Seite 26.

MMS empfangen

Wenn Sie eine MMS herunterladen möchten, die den freien Speicherplatz Ihres Telefon übertrifft, müssen Sie zuvor Dateien (Bilder, Sounds, usw.) gelöscht werden. Siehe hierzu "Speicherstatus" auf Seite 44.

Wenn Sie eine MMS bei aktivierter Option Info-Empfang zulassen empfangen, wird eine Warnmeldung angezeigt, die Sie über eine eingegangene MMS informiert. Weitere Einzelheiten über die Optionen Autom. abrufen und Verzögert abrufen entnehmen Sie dem Abschnitt "MMS Setup" auf Seite 35.

Wenn der Sender der Nachricht einen Sendebericht beantragt, werden Sie gebeten auf w zu drücken, um einen entsprechenden Bericht zu senden oder auf ② zu drücken, um den Vorgang abzubrechen. Nachdem die MMS heruntergeladen wurde, können Sie diese in der Liste Eingang auswählen und ② Optionen und anschließend Anzeigen drücken, um diese abzuspielen. Drücken Sie erneut ② Optionen, um auf die im Abschnitt "Eingang" auf Seite 31 beschriebenen Optionen zuzugreifen

E-Mail

Sollte Ihr Vertrag keine E-Mail-Dienste vorsehen, müssen Sie bei Ihrem Netzbetreiber ein E-Mail-Konto und die nötigen Einstellungsinformationen beantragen. In diesem Fall werden Ihnen die nachstehend beschriebenen Einstellungsparameter von Ihrem Netzbetreiber und/oder Dienstanbieter bekannt gegeben und müssen von Ihnen eingegeben werden. Ggf. ist Ihr Netzbetreiber gleichzeitig Ihr E-Mail-Dienstanbieter.

Mit diesem Menü können Sie E-Mails mit und ohne Anhänge empfangen und senden. Wenn Ihr Telefon vorkonfiguriert wurde, sind die Parameter bereits eingegeben und brauchen nicht geändert zu werden, mit Ausnahme von Login, Passwort und E-Mail-

Adresse, die bei der Erstellung eines E-Mail-Kontos von Ihnen bestimmt werden.

Informationen zur Eingabe von Sonderzeichen wie @ und % entnehmen Sie Seite 12.

Neue E-Mail

Wählen Sie diese Menüoption, um eine neue E-Mail zu erstellen. Geben Sie den gewünschten Text im hierauf geöffneten Eingabefenster ein (siehe hierzu "Text- und Zifferneingabe" auf Seite 12). Sobald der Text fertiggestellt ist, drücken Sie — Optionen, um auf folgende Elemente zuzugreifen:

Empfänger

Dient zur Eingabe der E-Mail-Adresse des Empfängers Ihrer E-Mail (*20) lang drücken, um die Sonderzeichen einschließlich "@" anzuzeigen).

Geben Sie die Rufnummer (An:) und den Betreff: ein. Sie können einen Kontakt auch sichtbar (Cc:) oder unsichtbar (Bcc:) in Kopie setzen.

Anhang:

Drücken Sie zunächst ▼, um Anhang zu markieren und dann □ Einfügen um die Liste mit den gewählten Elementen anzuzeigen. Drücken Sie erneut □ Einfügen und wählen Sie Meine Fotos, Meine Videos, Meine Sounds oder Meine Aufnahmen aus, um innerhalb dieser Ordner die zu versendende Datei zu wählen. Drücken Sie □ Auswahl, um die Datei Ihrer E-Mail anzuhängen.

Sichern

Speichert Ihre Nachricht im Menü Entwurf, ohne sie zu versenden.

Zuvor muss eine korrekte E-Mail-Adresse eingegeben worden sein.

Zeilenumbruch

Erstellt einen neuen Absatz.

Alles löschen

Löscht alle Zeichen auf einmal.

Eingang

Mit diesem Menü werden alle erhaltenen E-Mails angezeigt. Wählen Sie ein Element und drücken Sie

Optionen. Nun können Sie die E-Mail Anzeigen,

Löschen und eine Antwort schreiben (auf Wunsch auch an alle Empfänger). Sie können die Nachricht ebenfalls Weiterleiten, die Adresse mit Kopieren nach der Liste der Kontakte hinzufügen und alle eingegangenen E-Mails mit Alle löschen entfernen.

Entwurf

Mit diesem Menü werden alle gespeicherten aber nicht versendeten E-Mails angezeigt. Wählen Sie die gewünschte(n) E-Mail(s) und drücken Sie Optionen, um folgende Optionen anzuzeigen: Anzeigen, Senden, Ändern, Löschen und Alle löschen.

Ausgang

Mit diesem Menii werden alle versenderen E-Mails angezeigt. Die hier verfügbaren Optionen sind mit denen des Menüs Entwurf identisch

Empfangen

Mit diesem Menii können Sie auf Ihre Mailbox zugreifen und Ihre E-Mail-Kopfzeilen (Header) vom Server herunterladen, um anschließend entsprechenden E-Mails abzurufen Einzelheiten zu den Abrufoptionen entnehmen Sie dem Abschnitt "Download").

E-Mail Einstellungen

Während einer Internetverbindung angezeigte Fehlermeldungen sind zumeist auf falsche Parameter zurückzuführen. Wenden Sie sich daher vor der ersten Verwendung an Ihren Netzbetreiber, um Ihre Parameter zu überprüfen bzw. einzuholen.

Dieses Menii kann bis zu fünf verschiedene Profile für die Verbindung mit Ihrem E-Mail-Server umfassen. Wählen Sie ein verfügbares Profil und drücken Sie Aktivieren, um es zu verwenden. Drücken Sie Optionen, um auf nachstehende Einstellungen zuzugreifen:

Aktivieren Aktiviert das ausgewählte Profile.

Ändern Dient zur Änderung der Parameter

des aktivierten Profils

Umbenennen Dient zur Umbenennung des aktuellen Profils

Mir dem Menü Ändern können Sie die von Ihrem E-Mail-Dienstanbieter vergebenen Einstellungen

ändern (falls diese nicht bereits vorkonfiguriert wurden). Folgende Felder stehen zur Verfügung:

Verbindung über	Dient zur Auswahl der Verbindung (Automatisch) und des Netzes (CSD
dbei	für GSM oder aber GPRS). Anschließend können Sie Ihr
	gewünschtes CSD- oder GPRS- Profil wählen.

Benutzername Dient zur Eingabe des vom E-MailServer für den Verbindungsaufbau
verwenderen Namen

Einst. Dient zur Eingabe der POPankommend Serverinformationen für

ankommende E-Mails.

Dient zur Eingabe der SMTP-Serverinformationen für abgehende

E-Mails.

Finst

abgehend

E-Mail- Dient zur Eingabe Ihrer E-Mail-Adresse Adresse Download

Dient zur Auswahl der abzurufenden E-Mail-Elemente (Nur Header oder Alles). Wenn Sie Nur Header wählen, müssen Sie die Verbindung manuell aufbauen, um die E-Mail herunterzuladen.

Sprachmeldung

Mit diesem Menü können Sie die Nummer Ihrer Sprachbox festlegen und die von Ihren Kontakten hinterlassenen Sprachmeldungen abhören.

Drücken Sie Andern, um Ihre Sprachbox-Nummer einzugeben oder zu ändern. Drücken Sie nun Hören, um die Nummer zu wählen und Ihre Sprachmeldungen abzuhören.

In bestimmten Fällen müssen zwei Nummern eingegeben werden: eine zum Abhören Ihrer Sprachbox und die andere zur Anrufweiterleitung. Weitere Informationen hierzu erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber.

CB-Dienste

CB-Dienste sind netzabhängig.

Mit diesem Menü können Sie den Empfang von SMS-Nachrichten verwalten, die regelmäßig von bestimmten Dienstanbietern versendet werden. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Empfang

Setzt den Empfang von CB-Nachrichten auf Ein oder Aus.

Neue CB lesen Dient zum Lesen aller neuen CB-Nachrichten

Themenliste

Bestimmt die Nachrichten, die Sie empfangen möchten:

- Wählen Sie im Menü Individuell die Option Neuer Eintrag und geben Sie den vom Netzbetreiber vergebenen Code und ggf. einen gewünschten Namen ein. Oder:
- Wählen Sie aus der Liste Aktuell eins der verfügbaren Themen aus, das Sie ändern oder löschen können.

Die den verschiedenen Themen zugewiesenen Codes erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. Autom. Anzeige Setzt die automatische Anzeige für ankommende CB-Nachrichten auf Fin oder Aus

CB-Sprachen Dient zur Auswahl der Sprache, in der Sie die Nachrichten erhalten.

9 • Multimedia & Demo Mode





Meine Fotos

Mit diesem Menü können Sie die mit Ihrem Telefon aufgenommenen und heruntergeladenen Fotos verwalten. Wählen Sie ein Foto aus der Liste und drücken Sie Optionen, um folgende Elemente anzuzeigen:

Zeigt das gewählte Foto an. In diesem Untermenü stehen folgenden Optionen zur Verfügung: Vergrößern (und Verkleinern), Vorheriges und Nächstes, Löschen, Info, Als Hintergrund setzen (siehe unten) und Drehen.

Über MMS versenden

Dient zum Versenden des gewählten Fotos über MMS (siehe "MMS" auf

Seite 33).

Über E-Mail versenden

Dient zum Versenden des gewählten Fotos über E-Mail (siehe "E-Mail" auf Seite 37).

Als Hintergrund

Definiert das gewählte Foto als Hintergrund (siehe "Hintergrund-Effekte" auf Seite 24).

Neues Album erstellen

Dient zum Erstellen eines neuen Fotoalbums (z.B. Meine Fotos). Ordner können mit oder ohne Passwort erstellt werden

Wählen Sie ein Passwort, an das Sie sich leicht erinnern. Ohne Passwort können Sie nicht auf Ihren Ordner zugreifen.

Ausschneiden

Schneidet das gewählte Element aus.

Kopieren

Kopiert das ausgeschnittene Element (z.B. in Ihr neues Fotoalbum).

Löschen

Löscht das gewählte Element.

Umbenennen

Dient zum Umbenennen des gewählten Elements.

Info Zeigt Informationen zum gewählten

Element an (Dateiname, -typ und

-größe, Auflösung, usw.).

Alle Löscht alle Elemente gleichzeitig. löschen

Meine Videos

Mit diesem Menü können Sie aufgezeichnete und im Telefon gespeicherte Videosequenzen verwalten. Wählen Sie eine Sequenz aus der Liste aus und drücken Sie — Optionen, um auf die Videooptionen zuzugreifen, die mit den Optionen im Abschnitt "Meine Fotos" identisch sind Mit Anzeigen können Sie die gewählte Videosequenz im Standard- oder Vollbildmodus abspielen.

Videosequenzen können nicht als Hintergrundbilder verwendet werden.

Meine Sounds

Mit diesem Menii können Sie in Ihrem Telefon gespeicherte Sounds, wie heruntergeladene Melodien, verwalten. Wählen Sie einen Sound aus der Liste aus und drücken Sie — Optionen, um die folgenden Menüoptionen anzuzeigen:

Als Melodie Definiert die gewählte Melodie als festlegen Rufton für die Optionen leder

Anruf, Alarm, CB-Dienste oder

SMS/MMS

Info Zeigt Informationen zur gewählten Melodie an (Dateiname, Erstellungszeit und -datum, Dateigröße und Dateityp).

In der Liste Meine Sounds werden nur MIDI- und MMF- (SMAF) Dateien gespeichert. Sprachmemos hingegen werden als AMR-Dateien im Untermenü Sprachmemo gespeichert. Diese können Sie hier auswählen und als Rufton einstellen.

Sprachmemo

Mit diesem Menii können Sie Sounds aufzeichnen und als Rufton einstellen, über F-Mail versenden, usw.

Wählen Sie — Optionen, anschließend Neue Aufnahme und befolgen Sie die Anweisungen am Display. Wählen Sie anschließend das aufgezeichnete

Sprachmemo au	ıs der Lis	ste und d	drücken	Sie 🕳
Optionen, um f	olgende N	1enüoptio	onen anz	zuzeigen:

Neue Aufnahme Zeichnet ein neues Sprachmemo auf.

Als Melodie festlegen

Definiert die gewählte Melodie als Rufton für die Optionen Jeder Anruf, Alarm, CB-Dienste oder SMS/MMS

Abspielen Spielt das aufgezeichnete Sprach-

Über E-Mail versenden Dient zum Versenden des gewählten Sprachmemos über E-Mail (siehe "Nachrichten" auf Seite 30).

Über MMS Di versenden Sp

Dient zum Versenden des gewählten Sprachmemos über MMS (siehe "MMS" auf Seite 33).

Löschen

Löscht das gewählte Sprachmemo.

Umbenennen

Info

Dient zum Umbenennen des gewählten Sprachmemos.

Zeigt Informationen zum gewählten Sprachmemo an (Dateiname, Erstellungszeit und -datum, Dateigröße und Dateityp). Alle löschen

Datenrate

Löscht alle Sprachmemos auf einmal

ina ina

Dient zur Anzeige und Auswahl von

Datenraten.

Die mit diesem Menü erstellten und gespeicherten Aufzeichnungen können als Alarm, Rufton für ankommende Anrufe, usw. definiert, nicht aber über MMS versendet werden.

Speicherstatus

Mit diesem Menü können Sie die Speicherkapazität des Telefons in Prozent anzeigen. Im Telefonspeicher werden Fotos und Sounds, Sprachmemos, Nachrichten, Spiele, usw. gespeichert

Drücken Sie — Auswahl, um die freie/gesamte Speicherkapazität des Telefons in KB zu überprüfen, und anschließend — Detail, um den belegten Speicherplatz nach Elementen anzuzeigen.

Möchten Sie Speicherplatz frei machen oder wird beim Speichern eines neuen Elements "Liste voll" am Display angezeigt, müssen Sie zunächst ein Element löschen, um ein neues erstellen oder hinzufügen zu können.

Demo Mode

Drücken Sie
oder
Auswahl, um den DemoFilm zu statten

Beim Einschalten des Telefons ohne SIM-Karte wird dieses Menü auf der obersten Menüebene angezeigt.

10 • Extras



Spiele

Pre-installed

Mit diesem Menü können Sie bereits installierte Spiele aufrufen. Drücken Sie — Start, um das gewählte Spiel zu beginnen oder — Optionen, um die Spielanleitung sowie die verschiedenen Levels und erzielten Rekorde anzuzeigen.

Meine Spiele & mehr



Java ist ein Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc. Mit Ihrem JAVA-fähigen Mobiltelefon haben Sie die Möglichkeit, JAVA-kompatible Anwendungen aus dem Internet herunterzuladen. Über das Menü Meine Spiele & mehr können Sie Ordner für die mit WAP heruntergeladenen Spiele erstellen. In diesem Menü stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Start Startet das gewählte Spiel.

Neuer Ordner Erstellt einen neuen Spiele-Ordner.

Info Zeigt Informationen zum

gewählten Spiel an.

Umbenennen Benennt das gewählte Spiel bzw.

den gewählten Ordner um.

Löschen Löscht das gewählte Spiel bzw. den

gewählten Ordner.

Sicherheit Dient zur Vergabe von Zugriffs-

rechten auf Sicherheitsfunktionen und/oder Sonderleistungen (z.B. Internetzugang, AMR-Aufzeichnungen, SMS-Nachrichten, usw.)

Profile Dient zur Auswahl eines

Verbindungsprofils und zum Aktivieren oder Ändern der

zugehörigen Parameter.

Über... Zeigt Informationen zur

verwendeten Java-Software an.

Beenden Dient zum Verlassen des Menüs.

Organiser

Kalender

Mit diesem Menü können Sie den Kalender aufrufen. Drücken Sie nach der Auswahl des Kalenders Woche oder Monat, oder drücken Sie Agenda, um einen Neuen Eintrag zu erstellen. Geben Sie den Betreff, das Anfangsdatum und die

Anfangszeit ein, wählen Sie den Status und drücken Sie

Sichern, um den Eintrag im Menü Termine zu speichern. Wiederholen Sie diese Schritte für jeden weiteren Eintrag.

Termine

Mit diesem Menü können Sie all Ihre Termine anzeigen. Wählen Sie einen Eintrag aus der Liste und drücken Sie — Anzeigen, um die Daten anzuzeigen bzw. Ändern, um sie zu ändern.

Über Optionen stehen Ihnen folgende Elemente zur Verfügung:

Anzeigen Zeigt die einzelnen Daten des

gewählten Termins an.

Ändern Dient zur Auswahl und zum

Ändern des gewählten Termins.

Neuer Eintrag Erstellt einen neuen Termin.

Löschen Löscht den gewählten Termin.

Alle löschen Löscht alle Termine gleichzeitig.

Kapazität Zeigt die Agendakapazität an (gibt Auskunft über den belegten

und freien Speicherplatz).

Entg. Termine

Mit diesem Menü können Sie entgangene Termine anzeigen.

Uhr

In diesem Menü stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Wecker

Drücken Sie zum Finstellen des Weckers im Wecker-Menii Setzen und anschließend Ändern, um den Alarm Ein bzw. Aus zu stellen Drücken Sie ▼ zum Einstellen der Zeit und erneut ▼ zur Auswahl des Tages. Mit Andern ordnen Sie jedem Tag ein Weckersymbol zu und aktivieren/deaktivieren so den Alarm für den entsprechenden Tag. Bestätigen Sie mit OK.

Bei deaktiviertem Rufton oder ausgeschaltetem Telefon klingelt der Wecker NICHT. Countdown

Weltzeituhr

Mögliche Countdown-Funktionen: Setzen, Zurücks., Start und Stopp sowie beliebiges Ändern bzw. Löschen eines eingegebenen Countdowns (max. 23:59:59).

Finstellen Dient 711m jeweiligen Zeitzone. Wählen Sie mit ▲ bzw. ▼ die entsprechende Zeitzone und drücken Sie zur Bestätigung Auswahl. Hierauf missen Sie mit Nein oder ___ la angeben, ob es sich um die Sommerzeit handelt. Verwenden Sie ▼ und 🛑 Ändern, um die Zeit, das Datum und das Datumsformat einzustellen, und drücken Sie abschließend Sichern.

Auto.

Dient zum automatischen Ausschalten des Telefons zu einem vorgegebenen Zeitpunkt. Drükken Sie im Menü Auto. Ausschalten — Setzen und anschließend — Ändern, um den Status Ein oder Aus zu wählen. Drücken Sie zum Einstellen der Zeit ▼ und abschließend — OK

Berechnung

Rechner

Um den Rechner zu benutzen, geben Sie die Zahlen über das Tastenfeld ein und verwenden Sie anschließend folgende Funktionstasten:

Zwischen negativen und positiven

Dezimalkomma einfügen.

▲ oder ▼ Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division.

Kurz drücken: Eine Ziffer löschen. Lang drücken: Eine Zahl oder die ganze Rechnung löschen.

= Ergebnisanzeige.

Währungsrechner

Mit diesem Menü können Sie Beträge in eine andere Währung umrechnen. Wählen Sie die Menüoption Kurs festlegen und geben Sie den jeweiligen Kurs über die entsprechenden Zifferntasten ein. Legen Sie anschließend mit ▲ oder ▼ fest, ob die Eigene bzw. die Fremde Währung eingegeben bzw. berechnet werden soll.

Drücken Sie anschließend Berechnen, geben Sie eine Zahl ein und drücken Sie zur Ergebnisanzeige — Umrechn.

PC-Verbindungssoftware

Diese Menüoption kann aktiviert bzw. deaktiviert werden (Aus oder Ein (AT-DATA):). Bei aktivierter Option können Sie Ihr Telefon an einen Computer anschließen, vorausgesetzt, das erforderliche USB-Datenkabel ist vorhanden und die zugehörige Software wurde erworben und installiert. Um das spezielle Serviceangebot zu nutzen (Herunter-bzw. Hochladen von Bildern und Ruftönen.

Synchronisieren von Telefonbüchern, usw.), müssen Sie zunächst die entsprechende PC-Verbindungssoftware auf Ihrem Computer installieren. Das Software-Programm ist auf einer mit dem USB-Datenkabel gelieferten CD-ROM verfügbar (nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten).

Die auf der CD-Rom enthaltene Software ist nicht mit Apple[®] Macintosh[®] Computern kompatibel. Sie ist ausschließlich für Microsoft[®] Windows[®] 98/98SE, ME, 2000 & XP vorgesehen.

11 • Ruflisten



Die meisten in diesem Kapitel beschriebenen Optionen sind vom Netzbetreiber und/oder Ihrem Vertrag abhängig und erfordern den PIN2-Code bzw. den Telefoncode (siehe Seite 28).

Rufeinstellungen

Mit diesem Menü können Sie alle Rufoptionen (z.B. Weiterleiten, Anklopfen, usw.) einstellen und auf die nachfolgend beschriebenen Menüs zugreifen.

Rufumleitung

In diesem Menü stehen Ihnen die Optionen Aktivieren, Deaktivieren oder Prüfe Status für die folgenden Rufumleitungsfunktionen zur Verfügung:

Unbeantwortet Zeigt nicht beantwortete Anrufe an.

Alle Anrufe

Leitet alle ankommenden Anrufe

Ist diese Option aktiviert, geben keine Anrufe ein. Deaktivieren Sie die Option, um Anrufe zu empfangen.

Nicht erreichbar Netz nicht verfügbar.

Keine Antwort Zeigt nicht entgegengenommene

Besetzt

Während eines Gesprächs geht ein zweiter Anruf ein, aber Ihr Vertrag sieht keine Anklopffunktion vor bzw. diese ist nicht aktiviert.

Faxempfang

Leitet alle ankommenden Faxanrufe

Datenempfang

Leitet alle ankommenden Datenanrufe um.

Statusabfrage

Zeigt den Status aller Rufumleitungsoptionen an.

Alle aufheben

Hebt alle Rufumleitungsoptionen

Jede Taste

Diese Option kann aktiviert (Ein) bzw. deaktiviert (Aus) werden. Bei aktivierter Option können Sie Anrufe mit jeder beliebigen Taste außer mit annehmen. Diese wird zum Ablehnen von Anrufen verwendet.

Anklopfen

Mit diesem Menü können Sie Zweitanrufe Aktivieren, Deaktivieren und deren Status überprüfen.

Inkognito Diese Option kann aktiviert (Ein) bzw. deaktiviert

Diese Option kann aktiviert (Ein) bzw. deaktiviert (Aus) werden. Bei aktivierter Option wird Ihre Nummer beim angerufenen Teilnehmer nicht angezeigt. Drücken Sie Auswahl und anschließend Ja, um Ihre Identität zu verbergen oder Nein, damit Ihre Nummer am Display des angerufenen Teilnehmers angezeigt wird.

Minutenton

Diese Option kann aktiviert (Ein) bzw. deaktiviert (Aus) werden, um die Dauer von Anrufen mitzuverfolgen. Bei aktivierter Option gibt das Telefon bei abgehenden Anrufen jede Minute automatisch einen Ton ab (dieser Ton ist für den angerufenen Teilnehmer nicht zu hören).

Rufliste

Mit diesem Menü können Sie eine Liste mit den ankommenden und abgehenden Anrufen, automatischen Wiederwahlversuchen und Verbindungsdetails anzeigen. Die entgangenen und angenommen Anrufe sowie die gewählten Nummern werden in chronologischer Reihenfolge mit der letzten Nummer an oberster Stelle angezeigt. Wählen Sie einen Listeneintrag und drücken Sie

Liste anzeigen

Zeigt die Details zum gewählten Eintrag an. Drücken Sie — Sichern, um die Nummer im Telefonbuch zu speichern, oder — Zurück, um die Liste erneut anzuzeigen.

Nr. korrigieren Dient zum Ändern der Rufnummer des gewählten Eintrags.

Kopieren nach

Dient zum Kopieren der Rufnummer des gewählten Eintrags ins Telefonbuch der SIM-Karte (Ja) oder ins Telefonbuch des Mobiltelefons (Nach).

Löschen Löscht den gewählten Eintrag.

Alle löschen Löscht alle aufgelisteten Einträge

gleichzeitig.

Ist eine der aufgelisteten Rufnummern in Kontakte gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt. Mit können Sie die gewählte Rufnummer erneut wählen und mit das Gespräch beenden.

Zeit/Kosten

Mit diesem Menü können Sie die Dauer und Kosten Ihrer Gespräche verfolgen. Für die Optionen Letztes Gespr., Alle Anrufe, Angen. Anrufe und Gewählte Nrn. stehen die beiden Display-Tasten — Auswahl und — Zurück zur Verfügung.

Je nach Vertrag können Sie außerdem Verbl. Einh.

Kosteneinst.

anzeigen.

Die Verfügbarkeit der nachstehend beschriebenen Optionen ist von Ihrem Vertrag abhängig. Die Kosteneinstellungen Ihrer Anrufe können anhand der folgenden Menüoptionen verwaltet werden:

Währung
Dient zur Auswahl der Währung
für die Kostenanzeige.

Kosten/ Dient zur Eingabe der Kosten pro

Einheit Einheit.

Kontolimit Dient zur Eingabe der Kostengrenze, ab der Ihre Anrufe

vom Netzbetreiber gesperrt werden.

Autom. Zeigt nach einem Anruf die Anzeige Gesprächsdauer und/oder -kosten an. Die Option kann aktiviert (Ein)

bzw. deaktiviert (Aus) werden.

Listen löschen

Mit diesem Menü können Sie alle Listeneinträge auf einmal löschen. Drücken Sie Ja oder Nein, je nachdem, ob Sie die Liste löschen möchten.

Netzsperre

Mit diesem Menü können Sie bestimmte Anrufe sperren (ankommende, abgehende, Roaming-

Empfang, usw.) und so die Benutzung Ihres Telefons einschränken

Folgende Anrufe können gesperrt werden:

Alle gehenden Sperrt alle abgehenden Anrufe. Um Anrufe zu tätigen, muss diese

Funktion deaktiviert werden.

Geh. Internat. Sperrt abgehende internationale

Geh. int. o. Sperrt abgehende internationale
Heim Anrufe, ausgenommen Anrufe vom

Ausland ins Heimatland.

Alle Sperrt alle ankommenden Anrufe.

ankommenden Um Anrufe zu empfangen, muss
diese Funktion deaktiviert werden.

RoamingEmpfang

Sperrt den Roamingempfang. Im
Ausland können keine Anrufe
empfangen werden.

Folgende Menüoptionen sind ebenfalls verfügbar:

Passwort

Dient zum Ändern des Passworts,
das zur Einstellung der oben
beschriebenen Parameter benötigt
wird.

Statusabfrage Prüft den Status der Anrufsperren.

Alle aufheben Hebt alle Anrufsperren auf einmal

Benutzergruppe

Mit diesen Menüoptionen können Sie Netzbetreiber spezifische Dienste aktivieren bzw. deaktivieren (Ein bzw. Aus). Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber

Benutzergruppe Aktiviert bzw. deaktiviert die Option.

Gruppe wählen Dient zur Auswahl vorhandener

und zum Erstellen neuer Gruppen.

Abgehend Autorisiert bzw. untersagt Anrufe

außerhalb der Gruppe.

Bevorz. Dient zum Festlegen einer Gruppen Gruppe, mit der Gespräche

geführt werden können.

Für eine uneingeschränkte Benutzung des Telefons müssen die Optionen Benutzergruppe und Abgehend deaktiviert werden.

12 • Netzbetreiber-Dienste



Die meisten Optionen dieses Menüs sind vom Netzbetreiber und Ihrem Vertrag abhängig. Daher sind die nachfolgend beschriebenen Menüs evtl. nicht verfügbar. Ist Ihr Telefon bereits vorkonfiguriert, brauchen die hier beschriebenen Einstellungen nicht vorgenommen zu werden.

Für die Bereitstellung mancher Dienste müssen Sie ggf. einen Anruf tätigen oder eine SMS-Nachricht versenden, die Ihnen berechnet werden. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber.

WAP

Mit diesem Menü haben Sie über das Netz Zugriff auf WAP-Dienste, wie Nachrichten, Sport, Wetter, usw.

Wählen Sie Operator Services > WAP > Startseite und drücken Sie — Auswahl. um eine WAP-Session

Drücken Sie OK,

Halten Sie 🖘

um die online verfügbaren Seiten zu durchblättern.

um ein markiertes Element auszuwählen.

um die vorherige Seite anzuzeigen.

um die WAP-Session zu beenden und in den Stand-by-Modus zurückzukehren.

Die Netzverbindung wird entsprechend der im Menü Einstellungen > Netz vorgenommenen Einstellungen aufgebaut (siehe Seite 26).

Startseite

Beim Starten einer WAP-Session angezeigte WAP-Site. In den meisten Fällen ist diese Menüoption für die WAP-Startseite Ihres Netzbetreibers vorkonfiguriert. Informationen zum Ändern dieser Standardeinstellung finden Sie im Abschnitt "Profile" auf Seite 57.

drücken Sie	auf, dass kein Link ausgewählt ist, und rotes Häkchen), um auf die ionen zuzugreifen:	Erweitert
Heimatnetz	Öffnet die Startseite der aktuellen WAP-Site.	
Neu laden	Lädt die aktuelle Seite erneut vom Original-Server hoch.	
Einträge speichern	Speichert Elemente (Bilder, Töne, Logos, usw.) der aktuellen WAP- Seite.	Ein- stellungen
Lesezeichen	Dient zum Anzeigen aller gespeicherten Lesezeichen und Speichern der Adresse der aktuellen Seite mit Seite markieren.	
Gehe zu URL	Dient zur Eingabe der URL-Adresse einer gewünschten WAP-Site.	
URL anzeigen	Zeigt die URL-Adresse der aktuellen WAP-Site an.	
Beenden	Beendet die WAP-Session.	
Schnapp- schuss	Dient zum Erstellen von Schnappschüssen der aktuellen Seiten.	

Bietet Zugriff auf den Eingang zum Speichern von PUSH-Nachrichten, die Option Brows. neu start., ermöglicht das Reinigen des Cache-Speichers sowie die Rückkehr zu die WAP-Software des Telefons an.

In diesem Menü stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- Scroll-Modus zur Auswahl des Scroll-Modus und der Scroll-Geschwindigkeit,
- Downloads zum Deaktivieren des automatischen Herunterladens von Tönen und Bildern der aktuellen Seiten (hierdurch werden WAP-Seiten schneller angezeigt),
- Sicherheit zur Anzeige von Informationen über Authentifizierung, Zertifikate, usw.
- Send Referrer zum Festlegen der zugehörigen HTTP-Header.

Favoriten

Mit diesem Menü können Sie die Adressen Ihrer Lieblings-WAP-Sites speichern, diese umbenennen und über eine Liste aufrufen.

Drücken Sie Optionen, um die Menüoptionen Ändern, Löschen und Alle löschen anzuzeigen. Geben Sie zum Ändern eines Favoriten zunächst den Namen ein, wie er in der Liste angezeigt werden soll, und dann die entsprechende URL-Adresse. Bestätigen Sie mit Sichern. Wählen Sie anschließend in der Liste einen der Favoriten und stellen Sie mit Start die Verbindung zur zugehörigen Site her.

Profile

Ein Profil besteht aus einer Reihe von Parametern, die zum Herstellen einer WAP-Verbindung benötigt werden. Über dieses Menü können Sie die einzelnen Profile wählen und die zugehörigen Verbindungsparameter definieren und ändern (drücken Sie Aktivieren zum Aktivieren / Deaktivieren). Mit Ändern können Sie auf folgende Optionen zugreifen:

Profilname Dient zum Umbenennen des gewählten Profils.

IP-Adresse

Dient zur Eingabe der IP-Adresse für die WAP-Verbindung.

IP-Port

Dient zur Eingabe des IP-Ports für die WAP-Verbindung.

Startseite

Dient zur Eingabe der WAP-Site-Adresse, die bei der Herstellung der Verbindung über das zugehörige Profil geöffnet werden soll.

Abbruchzeit

Dient zur Eingabe eines Timeout-Intervalls (in Sekunden), nach dem die WAP-Verbindung automatisch abgebrochen wird, wenn keine Aktionen durchgeführt werden.

Modus wählen Dient zur Auswahl der gewünschten Verbindungsart: Automatisch, CSD-Einstellungen (über das GSM-Netz) oder GPRS-Einstellungen. Ist das GPRS-Netz bei der Verbindungsherstellung nicht erreichbar, werden Sie gefragt, ob stattdessen die CSD-Einstellungen verwendet werden sollen.

Netzbetreiber-Dienste

57

CSD-Einstellungen

Dient zur Auswahl eines der in Einstellungen > Netz > Dateneinstellungen > CSD-Einstellungen definierten CSD-Profile (siehe Seite 27).

GPRS-Ein
Dient zur Auswahl eines der in

GPRS-Einstellungen

Dient zur Auswahl eines der in
Einstellungen > Netz >
Dateneinstellungen > GPRSEinstellungen definierten GPRSProfile (siehe Seire 27).

WAP-Push-Einst.

Mit diesem Menü können Sie den Empfang von automatisch über das Netz und/oder von Ihrem Netzbetreiber gesendeten Nachrichten aktivieren (Ein) bzw. deaktivieren (Aus).

Push-Nachrichten enthalten URL-Links für den schnellen Zugriff auf angebotene WAP-Dienste. Durch einen einfachen Klick auf die WAP Push-Nachricht wird eine Verbindung zur WAP-Site hergestellt, von der Sie Multimedia-Dateien auf Ihr Telefon herunterladen können.

Aktivieren Sie die Option Nur Servicecenter, wenn Sie ausschließlich Nachrichten von Ihrem Netzbetreiber erhalten wollen.

Eine zweite Nummer wählen



Menii

Schaltet zwischen gehaltenem und aktivem Gespräch hin und her.

Bietet Zugriff auf die während eines Gesprächs verfügbaren Optionen:

- Stumm schaltet alle Gespräche auf stumm.
- Freisprechen aktiviert die Freisprechfunktion für alle aktuellen Gespräche,
- · Lautstärke.
- Konferenz (u.a. Alle verbinden, Alle halten, Übertragung, Aktuelles Gespr. beenden, Alle Gespr. beenden),
- Kontakte öffnet das Telefonbuch,
- SMS öffnet das SMS-Menü.

58 Netzbetreiber-Dienste



Beendet alle Gespräche gleichzeitig.

Wenn nur das aktuelle Gespräch beendet werden soll, wählen Sie Konferenz und anschließend Aktuelles Gespr. beenden.

Mit der Option Übertragung wird eine Verbindung zwischen dem aktiven und dem gehaltenen Gespräch hergestellt, wobei Ihre Verbindung unterbrochen wird. Im Gegensatz zur Rufumleitung wird diese Funktion während der Gespräche verwendet (siehe "Rufumleitung" auf Seite 51).

Einen zweiten Anruf annehmen

Wenn Sie während eines Gesprächs einen zweiten Anruf erhalten, klingelt oder vibriert Ihr Telefon und am Display erscheint die Meldung Zweitanruf. Nun stehen folgende Optionen zur Verfügung:



Lehnt den ankommenden Anruf ab.



Beantwortet den Anruf (das erste Gespräch wird gehalten). Mit — Menü können Sie anschließend auf die oben beschriebenen Optionen zugreifen.

Für den Empfang von Zweitanrufen muss für Gespräche die Option Rufumleitung (siehe Seite 51) deaktiviert und die Option Anklopfen (siehe Seite 52) aktiviert sein.

Einen dritten Anruf annehmen

Während Sie ein Gespräch führen und ein weiteres halten, kann ein dritter Anruf eingehen. Sie haben in diesem Fall die Möglichkeit, eins der beiden Gespräche vor der Annahme des dritten Anrufs zu beenden oder eine Konferenzverbindung aufzubauen (siehe oben). Dieser Dienst ist jedoch auf zwei Verbindungen beschränkt (ein aktives und ein gehaltenes Gespräch).

Netzbetreiber-Dienste

Icons und Symbole

Im Stand-by-Modus können verschiedene Symbole gleichzeitig auf dem Display angezeigt werden.



Rufton AUS - Bei einem Anruf klingelt Ihr Telefon nicht



Vibration - Anrufe werden durch die Vibrationsfunktion angekündigt.



GPRS-Verbindung - Es besteht eine Verbindung zum GPRS-Netz.



SMS Mitteilung - Sie haben eine neue Mitteilung erhalten.



Sprach-Mailbox - Sie haben eine neue gesprochene Nachricht erhalten.



Akku - Die Balken zeigen den Ladezustand an (3 Balken = voll, 1 Balken = schwach).



Wecker aktiviert.



Roaming/Ausland - Erscheint, wenn Sie nicht über Ihr Heimatnetz, sondern über ein anderes Netz telefonieren (z.B. im Ausland).



SMS voll - Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie alte Nachrichten, um neue empfangen zu können.



Alle Gespräche umleiten zu einer Rufnummer - Alle ankommenden Gespräche an eine Rufnummer weiterleiten, nicht zur Sprachbox.



Alle Gespräche zur Sprach-Mailbox umleiten - Alle Gespräche an die Sprach-Mailbox weiterleiten



GSM Netz: Es besteht eine Verbindung zum GSM-Netz

Feldstärke: Je mehr Balken angezeigt werden, umso besser die Feldstärke.

Wenn das Netzsymbol nicht angezeigt wird, ist kein Netz verfügbar. Sie befinden sich vielleicht in einem Funkloch. Wechseln Sie den Standort.



Speicher voll - Die Speicherkapazität Ihres Telefons ist erschöpft. Löschen Sie nicht benötigte Daten, um freien Speicherplatz zu schaffen



MMS Nachricht - Sie haben eine neue Multimedia-Nachricht erhalten

Sicherheitshinweise

Funkwellen



Ihr Mobiltelefon ist ein Funksender und Empfänger mit Niederspannung. Im Einsatz sendet und empfängt es Funkswellen, die Ihre Stimme oder Datensignale zu einer Basisstation im Telefonnetz transportieren. Das Netz überwacht

die Übertragungsleistung Ihres Telefons.

- Ihr Telefon überträgt/empfängt Funkwellen im GSM-Frequenzbereich (900 / 1800 / 1900 MHz).
- Das GSM-Netz steuert die Übertragungsleistung (0,01 bis 2 Watt).
- Ihr Telefon erfüllt alle relevanten Sicherheitsstandards.
- Das CE-Zeichen auf Ihrem Telefon bescheinigt die Einhaltung der Europäischen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EG) und Vorschriften für Niederspannung (Richtlinie 73/ 23/EG).

Sie sind für Ihr mobiles GSM-Telefon selbst verantwortlich. Damit weder Sie, noch andere oder Ihr Telefon Schaden erleiden, lesen Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durch, befolgen Sie diese und setzen Sie alle Telefon-Mitbenutzer davon in Kenntnis. Um Ihr Telefon vor



unberechtigten Zugrißschützerbeachte Sifolgendes: Bewahren Sie Ihr Telefon an einem sicheren Ort auf und halten Sie es von Kleinkindern fern. Schreiben Sie Ihren PIN-Code nicht auf, sondern merken Sie sich diesen Code. Schalten Sie das Telefon bei längerem Nichtgebrauch aus und nehmen Sie den Akku heraus.

Nach dem Erwerb des Telefons sollten Sie über das Menü Sicherheit den PIN-Code ändern und die Schutzfunktionen



Ihr Mobiltelefon erfüllt alle gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitsstandards. Es kann jedoch in der Nähe von anderen elektronischen Geräten Interferenzen verursachen. Sie sollten daher bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons, sowohl

im häuslichen Bereich als auch unterwegs, stets die örtlichen Vorschriften und Regelungen beachten. Besonders in Fahrzeugen und Flugzeugen gelten strenge Vorschriften für die Nutzung von Mobiltelefonen.

Die Besorgnis der Öffentlichkeit richtete sich neuerdings auf die möglichen Gesundheitsrisiken für Benutzer von Mobiltelefonen. Der derzeitige Stand der Forschung auf dem Gebiet der Funkwellen- und GSM-Technologie wurde daraufhin nochmals überprüft und es wurden weitere Sicherheitsstandards aufgestellt, um den Schutz vor funkelektrischen Emissionen zu garantieren. Ihr Mobiltelefon erfüllt alle aufgestellten Sicherheitsstandards sowie die Richtlinie für funktechnische Ausstattungen und Telekommunikationsendgeräte 1999/5/EG.

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus

Nicht ausreichend geschützte oder **empfindliche**, **elektronische Geräte** können durch Funkwellen beeinträchtigt werden. Diese Störungen können Unfälle verursachen.



Bevor Sie in ein Flugzeug steigen oder das Telefon in Ihr Gepäck legen: Die Benutzung von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann gefährliche

Auswirkungen auf die Flugsteuerung haben, die Funkverbindung unterbrechen und ist grundsätzlich verboten.



In Krankenhäusern, Kliniken, oder anderen Gesundheitszentren und an allen Orten in unmittelbarer Nähe medizinischer Geräte



An allen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht (z.B. Tankstellen und in staubiger Umgebung, z.B. mit Metallstaub).

In Fahrzeugen, in denen entzündbare Produkte transportiert werden (selbst wenn sie geparkt sind),

oder in gasbetriebenen Fahrzeugen. Prüfen Sie erst, ob das Fahrzeug die Sicherheitsvorschriften erfüllt.

An Orten, an denen funkgesteuerte Geräte abgeschaltet werden müssen, wie z.B. auf Großbaustellen oder an anderen Orten mit Sprengungsarbeiten.



Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fahrzeughersteller, ob die in Ihrem Fahrzeug eingebaute elektronische Ausstattung durch Funkstrahlen beeinträchtigt

Träger von Herzschrittmachern

Vorsichtsmaßnahmen für Träger von Herzschrittmachern:

- Halten Sie bei der Benutzung Ihres Mobiltelefons einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 cm zum implantierten Herzschrittmacher ein, um eventuelle Interferenzen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Telefon nicht in Ihrer Brusttasche.

- Halten Sie das Telefon an das dem Herzschrittmacher entgegengesetzte Ohr, um eventuelle Interferenzen zu vermeiden.
- Schalten Sie das Telefon aus, wenn Sie Interferenzen jeglicher Art vermuten.

Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein **Hörgerä**t tragen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des Hörgeräts über eventuelle Beeinträchtigungen durch Funkwellen.

Optimale Funktionalität

Um die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons zu verbessern, die Emission von Funkenergie zu vermindern, den Akku zu schonen und den sicheren Gebrauch zu gewährleisten, sollten Sie nachstehende Hinweise beachten:



Für eine zufriedenstellende und optimale Funktionalität Ihres Telefons empfehlen wir, das Telefon in normaler Betriebsposition zu verwenden (außer im Freisprechmodus oder bei Einsatz einer Freisprecheinrichtung).

- Setzen Sie Ihr Telefon keinen extremen Temperaturen
- Handhaben Sie Ihr Telefon mit Vorsicht. Aus Unachtsamkeit verursachte Beschädigungen sind von der internationalen Garantie ausgeschlossen.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe und Feuchtigkeit! Sollte Ihr Telefon nass geworden sein, schalten Sie es aus, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie Akku und Telefon 24 Stunden trocknen, bevor Sie das Gerät erneut benutzen.

- Verwenden Sie ein weiches Tuch für die Reinigung Ihres Telefons.
- Der Energieverbrauch bei ankommenden und abgehenden Gespräche ist identisch. Sie können den Energieverbrauch jedoch senken, wenn Sie das Telefon im Stand-by-Modus am gleichen Platz lassen. Wenn Sie Ihr Telefon im Stand-by-Modus bewegen, verbraucht es Energie, um dem Netz seine aktuelle Standortposition zu übermitteln. Auch können Sie die Gesprächsund Betriebsdauer verlängern, indem Sie eine kurze Hintergrundbeleuchtungsdauer einstellen und das unnötige Herumblättern in den Menüs vermeiden.

Angaben auf dem Akku

- Ihr Telefon wird über ein wiederaufladbares Akku mit Strom versorgt.
- Verwenden Sie ausschließlich das vorgesehene Netzteil.
- Akkus niemals ins Feuer werfen.
- Akku nicht verformen oder öffnen.
- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (z.B. Schlüssel) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.
- Telefon weder extremer Hitze (>60°C oder 140°F), nochfeuchtenoderätzendenUmgebungenaussetzen.
 Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Teile, der Einsatz anderer Zubehörteile kann Ihr Telefon beschädigen. Außerdem erlöschen bei Verwendung fremder Zubehörteile Ihre Garantieansprüche für Ihr Philips Telefon.

Lassen Sie beschädigte Teile umgehend von einem Fachbetrieb ersetzen. Stellen Sie sicher, dass ausschließlich Philips Original-Ersatzteile verwendet werden.

Telefonverbot beim Autofahren



Durch die verminderte Konzentration, kann es zu Unfällen kommen. Die nachfolgenden Anweisungen sind strengstens zu befolgen Konzentrieren Sie sich auf das Autofahren. Suchen

Sie vor dem Telefonieren einen Parkplatz auf. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften in Ländern, in denen das Telefonieren beim Autofahren erlaubt ist.

Wenn Sie Ihr Telefon im Auto verwenden wollen, installieren Sie eine eigens hierfür entwickelte Kfz-Freisprechanlage in Ihrem Fahrzeug. Achten Sie weiterhin auf den Verkehr!

Vergewissern Sie sich, dass weder Ihr Telefon noch die Kfz-Freisprechanlage die Funktionalität der Airbags oder anderer Sicherheitselemente im Fahrzeug beeinträchtigen.

In manchen Ländern ist der Einsatz von Alarmsystemen, die die Scheinwerfer oder Hupe bei ankommenden Gesprächen aktivieren, auf öffentlichen Straßen verboten. Beachten Sie die jeweiligen Landesvorschriften.

Norm EN 60950

Bei heißen Außentemperaturen oder nach einer längeren Außbewahrung in der Sonne (z.B. auf einem Fensterbrett oder hinter der Windschutzscheibe), kann sich das Gehäuse Ihres Telefons, besonders Metallgehäuse, stark aufheizen. Fassen Sie Ihr Telefon in solchen Fällen vorsichtig an und benutzen Sie es nicht bei Umgebungstemperaturen von über 40° C.

Umweltschutz



Beachten Sie unbedingt die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von Verpackungsmaterialien, verbrauchten Akkus/Batterien und ausgedienten Telefonen und nutzen Sie die Recycling-Möglichkeiten.

Philips hat die Batterien/Akkus und Geräteverpackungen mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu unterstützen.



Batterien/Akkus dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.



Das gekennzeichnete Verpackungsmaterial kann dem Recycling zugeführt werden.



Es wurde ein finanzieller Beitrag an die nationalen Institutionen für Wiederaufbereitung und Recycling von Verpackungsmaterialien geleistet (z.B. der grüne Punkt in Deutschland).



Wiederverwertbares Material (auch Kennzeichnung von Kunststoffmaterial).

Fehlerbehebung

Das Telefon lässt sich nicht einschalten. Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein (siehe Seite 1). Laden Sie dann den Akku, bis die Ladezustandanzeige des Akkus nicht mehr aufblinkt. Lösen Sie das Netzteil und schalten Sie das Telefon ein

Beim Einschalten erscheint am Display BLOCKIERT Jemand hat versucht, Ihr Telefon zu benutzen, kannte aber weder den PIN-Code noch den Code zum Entsperren (PUK). Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Am Display erscheint IMSI Fehler.

Dieses Problem ist vertragsbedingt. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Das Telefon schaltet nicht in den Stand-by-Modus. Halten Sie gedrückt oder schalten Sie das Telefon aus. Prüfen Sie, ob die SIM-Karte und der Akku korrekt eingesetzt sind und schalten Sie das Telefon wieder ein.

Das Symbol wird nicht angezeigt.

Es besteht keine Netzverbindung. Sie befinden sich entweder in einem Funkloch (in einem Tunnel oder inmitten hoher Gebäude) oder außerhalb der Reichweite des Funkbereichs. Wechseln Sie den Standort, versuchen Sie, die Verbindung wieder herzustellen (insbesondere im Ausland), prüfen Sie die korrekte Position der Antenne, falls Ihr Telefon mit einer externen Antenne ausgestattet ist. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Das Display reagiert nicht (oder nur verzögert) auf Tasteneingaben. Bei sehr niedrigen Temperaturen arbeitet das Display langsamer. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Funktionalität Ihres Telefons. Suchen Sie einen wärmeren Standort auf und versuchen Sie es erneut. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler

Fehlerbehebung 65

Der Akku scheint zu überhitzen. Sie benutzen vielleicht ein Netzteil, das nicht für dieses Telefonmodell vorgesehen ist. Verwenden Sie grundsätzlich nur das mit dem Telefon gelieferte Philips-Original-Zubehör.

Das Telefon zeigt die Rufnummern der Anrufer nicht an. Diese Funktion ist vom Netz und vom gewählten Vertrag abhängig. Wenn die Rufnummer des Anrufers nicht vom Netz übermittelt wird, erscheint am Display stattdessen Anruf I oder Unterdrückt. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber.

Sie können keine Textnachrichten senden. In einigen Netzen ist der netzübergreifende Nachrichtenaustausch nicht möglich. Prüfen Sie, ob Sie die Nummer(n) Ihres SMS-Zentrums (SMSC) eingegeben haben oder wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Sie können keine JPEG-Bilder empfangen/ speichern. Zu große Bilddateien oder Dateien im falschen Dateiformat und mit zu langen Dateinamen können nicht von Ihrem Telefon empfangen werden. Sie vermuten, dass nicht alle Anrufe auf dem Telefon

ankommen.

Beim Laden des Akkus erscheinen keine Balken im Symbol und das Netzsymbol blinkt.

Das Display zeigt SIM Fehler.

Damit alle Anrufe ankommen, müssen die Funktionen "Bedingt umleiten" oder "Alle umleiten" deaktiviert sein (siehe Seite 51).

Der Akku darf nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 0°C (32°F) und 50°C (113°F) geladen werden. Sollte dies nicht die Fehlerursache sein, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt wurde (siehe Seite 1). Sollte das Problem weiterhin bestehen, ist Ihre SIM-Karte evtl. beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Nerzbetreiber Beim Versuch, eine Menüfunktion aufzurufen, wird NICHT ERLAUBT angezeigt.

Das Display zeigt SIM EINLEGEN.

Die Betriebsdauer des Telefons scheint geringer zu sein, als in der Anleitung angegeben. Einige Funktionen sind netzabhängig. Sie sind daher nur verftigbar, wenn sie vom Netz unterstützt werden und Bestandteil Ihres Vertrags sind. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Netzbetreiber.

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingelegt wurde (siehe Seite 1). Sollte das Problem weiterhin bestehen, ist Ihre SIM-Karte evtl. beschädigt. Wenden Sie sich an Ihren Nerzbetreiber.

Die Betriebsdauer ist abhängig von den vorgenommenen Einstellungen (z.B. Ruftonlautstärke, Beleuchtungsdauer) und den genutzten Funktionen. Sie sollten daher nach Möglichkeit nicht benutzte Funktionen deaktivieren, um die Betriebsdauer zu erhöhen.

Das Telefon funktioniert schlecht in Ihrem Fahrzeug.

In einem Fahrzeug befinden sich viele die Metallteile die elektromagnetischen Funkwellen aufnehmen Dadurch kann die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons beeinträchtigt werden. Die optional erhältliche Kfz-Freisprecheinrichtung ist mit einer Außenantenne ausgestattet. können Sie beim Telefonieren Ihre Hände am I enkrad lassen

Erkundigen Sie sich bei den lokalen Behörden, ob das Benutzen eines Mobiltelefons während des Autofahrens gestattet ist.

Das Telefon lädt nicht auf.

Wenn der Akku vollständig entladen ist, kann es bis zu 5 Minuten dauern, bis das Akkuladesymbol auf dem Display erscheint

Fehlerbehebung 67

Philips Original-Zubehör

Einige Zubehörteile wie der Standard-Akku und das Ladegerät sind im Lieferumfang Ihres Mobiltelefons enthalten. Weitere Zubehörteile werden evtl. als Sonderpaket mit dem Telefon (je nach Netzbetreiber oder Fachhändler) oder getrennt angeboten. Daher kann der Lieferumfang des Telefons unterschiedlich ausfallen.

Verwenden Sie ausschließlich speziell für Ihr Philips Telefon entwickeltes Philips Original-Zubehör, um die maximale Leistungsfähigkeit des Telefons zu gewährleisten. Andernfalls entfällt die Telefon-Garantie. Philips Consumer Electronics kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch den Einsatz von nicht zugelassenem Zubehör entstanden sind.

Ladegerät

Mit dem Ladegerät kann der Akku an jeder Steckdose geladen werden. Passt in jede Akten- oder Handtasche.

Schutzhülle

Die schwarze Lederhülle schützt Ihr Telefon vor Beschädigungen und Kratzer..

USB Daten-Anschlusskit

Finfacher Datenanschluss Ihr Philips Mobiltelefon: USB-Kabel Das ermöglicht Hochgeschwindigkeitsübertragungen zwischen Telefon und Computer. Für eine automatische Synchronisation von Organiser und Telefonbuch innerhalb von Sekunden, brauchen Sie nur Ihr Telefon über das Datenkabel an den Computer anzuschließen. Mit der mitgelieferten Software können Sie Fotos und Ruftöne herunterladen.

SAR Information für Endverbraucher

DIESES TELEFONMODELL ENTSPRICHT DEN EU- UND FCC-BESTIMMUNGEN BEZÜGLICH DER FUNKWELLEN-EINWIRKUNG

Ihr Mobiltelefon ist sowohl ein Sender als auch ein Empfänger für Funkwellen. Es wurde unter Einhaltung der Grenzwerte für die Einwirkung von durch Funkfrequenzen (RF = Radio Frequency) hervorgerufene Energie gemäß den Empfehlungen des Rates der Europäischen Union entwickelt und hergestellt. Diese Grenzwerte sind Teil von umfassenden Richtlinien und legen die zugelassenen Pegel an RF-Energie für die allgemeine Bevölkerung fest. Diese Richtlinien wurden durch unabhängige, wissenschaftliche Organisationen auf Basis von periodischen und sorgfältig weiterentwickelten, wissenschaftlichen Studien entwickelt. Die Grenzwerte beinhalten einen substantiellen Sicherheitsbereich, um die Sicherheit aller Personen, unabhängig vom Alter und Gesundheitszustand, zu gewährleisten.

Die Norm für die Einwirkung durch Mobiltelefone verwendet eine Messeinheit, die als Spezifische Absorptions-Rate oder SAR bekannt ist. Der durch den Rat der Europäischen Union empfohlene SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg. Prüfungen in Bezug auf SAR wurden in Standard-Benutzungspositionen durchgeführt und während das Telefon mit der höchsten, zugelassenen Leistung in allen Testfrequenzen sendete. Da der SAR-Wert auf Grund der höchsten, zugelassenen Leistung bestimmt wird, kann der tatsächliche SAR-Wert beim Betrieb weit unter dem Maximalwert liegen. Dies kommt daher, dass das Telefon entwickelt wurde, um in mehreren Leistungsstufen zu arbeiten und nur die Leistung einsetzt, die benötigt wird, um das Netz zu erreichen. Allgemein gesagt, je dichter Sie sich an der Antenne der Basisstation befinden, desto geringer ist die abgestrahlte Leistung.

Bevor ein Telefon im öffentlichen Vertrieb verfügbar ist, muss die Übereinstimmung mit den europäischen RTTE Richtlinien nachgewiesen werden. Diese Richtlinie schließt als unabdingbare Voraussetzung den Schutz der Gesundheit und die Sicherheit der Anwender und anderer Personen ein. Während der Tests im Bezug auf die Übereinstimmung mit der Norm lag der höchste SAR-Wert für das Modell Philips 568 / CT 5688 bei 0,653 W/kg. Obgleich Unterschiede zwischen den SAR-Werten verschiedener Telefone und in verschiedenen Betriebspositionen bestehen können, entsprechen jedoch alle den EU-Bestimmungen für RF-Einwirkungen.

Betrieb mit Zubehör (am Körper): Dieses Telefon wurde getestet und erfüllt die Richtlinien der Federal Communications Commission für RF-Einwirkung, wenn es mit dem gelieferten Philips Originalzubehör eingesetzt wird. Bei Verwendung anderer Zubehörteile kann die Übereinstimmung mit den FCC-Richtlinien für RF-Einwirkung nicht zugesichert werden. Der von der Federal Communications Commission von der U.S. Regierung festgesetzte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg. Die höchsten, gemeldeten SAR-Werte sind: Kopf: 0,527 W/kg; am Körper: 0,505 W/kg.

Konformitätserklärung

Wir, Philips France - Mobile Telephony 4 rue du Port aux Vins - Les patios

92156 Suresnes Cedex

FRANCE

bestätigen die Konformität des Produktes

Philips 568

CT 5688

Mobilfunktelefon GSM 900/GSM 1800

TAC: 35405400

mit den folgenden Richtlinien:

EN 60950, EN 50360 und EN 301 489-07 EN 301 511 v 7.0.1

Wir versichern außerdem, dass alle geforderten, funktechnischen Tests vorgenommen wurden und bestätigen die Konformität des oben genannten Produktes mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Das Konformitäts-Bewertungsverfahren, bezogen auf Klausel 10 und den Ausführungen in Anhang V der Richtlinie 1999/5/EG, wurde gemäß den Abschnitten 3.1 und 3.2 in Zusammenarbeit mit der nachstehenden Institution eingehalten:

BABT, Claremont House, 34 Molesey Road, Walton-on-Thames, KT12 4RQ, UK Identifikationskennzeichnung: 0168

Le Mans, 7. September 2004

Jean-Omer Kifouani Leiter Qualitätssicherung

Im Falle, dass Ihr Philips Produkt nicht einwandfrei funktionieren oder beschädigt sein sollte, können Sie das Telefon an Ihre Verkaufsstelle oder an das in Ihrem Land ansässige Philips Service Zentrum zurückgeben. Sehen Sie in den mitgelieferten internationalen Garantie-Unterlagen nach für nähere Informationen über die Service-Zentren und über technische Dokumentation für Ihr Telefon.